



PE-Auffangwanne 250 / 2

D	PE-Auffangwanne 250 / 2	Deutsch	2
GB	PE collection tray 250 / 2	English	9
F	Bac collecteur en plastique PE 250 / 2	Français	16
I	Vasca di raccolta in PE 250 / 2	Italiano	17
E	Cubeta colectora PE 250 / 2	Español	18
CZ	PE- záhytná vana 250 / 2	Česky	19
DK	PE-opsamlingsbakke 250 / 2	Dansk	20
EST	PE-kogumisvann 250 / 2	Eesti	21
H	PE-Felfogóteknő 250 / 2	Magyar	22
N	PE-dryppkar 250 / 2	Norsk	23
NL	PE-opvangbak250 / 2	Nederlands	24
P	PE-Bandeja colectora 250 / 2	Português	25
PL	Miska zlewowa PE 250 / 2	Polski	26
RO	Vană de captare PE 250 / 2	Română	27
RUS	Полиэтиленовый сливной поддон 250 / 2	Russisch	28
S	PE-uppsamlingstråg 250 / 2	Svenska	29
SF	PE-Keruuallas 250 / 2	Suomi	30
SK	Záhytná vaňa PE 250 / 2	Slovenský	31
SLO	PE-prestrezna kad 250 / 2	Slovenščina	32
TR	PEtoplama küveti 250 / 2	Türkçe	33

CEMO-PE-Auffangwanne 250 / 2

Begleitpapiere und technische Informationen Zulassungs-Nr.: Z-40.22-420

- | | |
|--|--------------------|
| 1. Zulassung „Betreiberauszug“ | Seite 2 - 7 |
| 2. Transport-, Montage- und Betriebsanleitung | Seite 8 |
| 3. Überwachungserklärung | Seite 8 |

Wichtige Unterlagen für den Betreiber!
Bitte sorgfältig aufbewahren!
 (Unterlagen sind bei Prüfungen der Tankanlage vorzuzeigen.)

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
 Allgemeine Bauzugeliehenigung
 Nr. Z-40.22-420



Seite 2 von 8 | 12. Juli 2021

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesaufordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erlassen.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darüber zu informieren, dass dieser Bescheid an den Verweisungs- bzw. Anwendungsbereich vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschiffen dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen. Übersetzungen müssen dem Erwider vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprägt. Übersetzung der deutschen Originalfassung "enthalten".
- 6 Dieser Bescheid wird wiederum erlassen. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

ZB031.21

1.40.22-5021

1. Zulassung „Betreiberauszug“



Eine von Bund und Ländern gemeinsam
 getragene Anstrengung des öffentlichen Rechts

Zulassungs- und Genehmigungsstelle
 für Bauprodukte und Bauarten

Datum: **Geahndete/nachweis:**
 12.07.2021 II 27-140.22-50/21

Allgemeine
 bauaufsichtliche
 Zulassung /
 Allgemeine
 Bauartgenehmigung

Nummer:
Z-40.22-420

Antragsteller:
**CEMO Gesellschaft für
 Betriebsanlagen**
 In den Bäckerländern 5
 71384 Weinstadt

Gegenstand dieses Bescheides:
 Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss)
Typ PE-Auffangwanne 250/2

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen/genehmigt.
 Dieser Bescheid umfasst acht Seiten und vier Anlagen mit 16 Seiten.
 Der Gegenstand ist erstmals am 24. Januar 2008 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.



DIBt | Kolonnenstraße 30 B | 10629 Berlin | Tel.: +49 30 78730-0 | Fax: +49 30 78730-320 | E-Mail: dibt@dibt.de | www.dibt.de

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
 Allgemeine Bauzugeliehenigung
 Nr. Z-40.22-420



Seite 3 von 8 | 12. Juli 2021

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

- (1) Gegenstand dieses Bescheides sind ortsfest verwendbare, rechteckige Auffangvorrichtungen gemäß Anlage 1 zum Typ "PE-Auffangwanne 250/2" aus Polyethylen (PE-HD), die im Spritzgussverfahren hergestellt werden.
- (2) Die Auffangvorrichtungen sind mit profilierten Flachböden und polierten Wänden versehen. Die Wände sind so konstruiert, dass sie bei einer Sturzlast ausreichend Stabilität ausüben, die als Stellfläche für Behälter und/oder Gefäße (im Folgenden als Behälter bezeichnet) dienen. Die Behälter sind direkt auf die Auffangvorrichtungen aufzustellen.
- (3) Die Aufstellart der "PE-Auffangwanne 250/2", das Auffangvolumen, die Hauptabmessungen, die Tragkraft, die Abmessungen, die Verwendung und die Verwendung mit oder ohne Behälter (Gitterrost) sind in Tabelle 1 aufgeführt.

Tabelle 1: Auffangvolumen, Abmessungen, Tragkraft, Verwendung Gitterrost

Typ/Art der Aufstellung	Auffangvolumen [l]	Abmessungen (L x B x H) [mm]	max. zul. Tragkraft [kg]	Verwendung mit Gitterrost
ohne Bodenabstand mit 4 Arretierungsnocken (für Europalatten)	225	1205 x 805 x 325	600 (optional)	ja
		1205 x 805 x 368		ja
		1205 x 805 x 425		nein
		1205 x 805 x 425		nein

- (4) Die Auffangvorrichtungen dürfen in Räumen von Gebäuden und im Freien aufgestellt werden, jedoch nicht in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 0 und 1. Sie sind gegen Beschädigungen durch anfahrende Fahrzeuge zu schützen, z. B. durch geschützte Aufstellung oder durch eine feste Verankerung. Ein Erdbebenbeschleunigung von der Größenordnung 1 bis 2 nach DIN 4149 sind die Behälter/Gefäße ausreichend in ihrer Lage und so zu sichern, dass in Erdbebenfall keine konzentrierten Einzellasten auf die Behälter/Gefäße einwirken.
- (5) Bei Aufstellung im Freien müssen die Auffangvorrichtungen vor Windeinwirkung und Neigungswinkel von 15° geschützt werden, der Außenwinkel darf während Überdacht sein.
- (6) Die Auffangvorrichtungen dürfen zur Lagerung wassergerinnender Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt über 100 °C in Behältern verwendet werden.
- (7) Flüssigkeiten nach der Medielliste 40-1-1 des DIBt mit einem Abminderungsfaktor $A = 1.0$ und Flüssigkeiten, die sich in die nachfolgend genannten Gruppen einordnen lassen, dürfen nicht gelagert werden. Es handelt sich um einen Normwert der Dickeheit und Beständigkeit des PE-Werkstoffes der Auffangvorrichtung:
 - wässrige Lösungen organischer Säuren bis 10 %,
 - Mineralösungen bis 20 % sowie sauer hydrolysierende Säure in wässriger Lösung ($\text{pH} < 6$), außer Flüssigkeiten und oxidernd wirkende Säuren und deren Salze,

¹ DIN 4149-2005-04 **Bauen in feuergefährdeten Gebieten - Lastannahmen, Bemessung und Ausführung** zulässiger Hochbaubau
² Medielliste 40-1-1 der Mediellisten 40, Ausgabe November 2010, erhältlich beim Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt)

ZB031.21

1.40.22-5021

- anorganische Laugen sowie alkalisch hydrolysierende Salze in wässriger Lösung ($\text{pH} > 8$), ausgenommen Ammoniumlösungen und oxidierend wirkende Lösungen von Salzen (z. B. Hypochlorite).
- Lösungen anorganischer nicht oxidirernder Salze mit einem pH-Wert zwischen 6 und 8.
- (8) Bei Anwendung von Medien nach (6) und (7), die unter die Gefahrgutverordnung fallen, also die TRGS 510 gelten.
- (9) Dieser Bescheid wird unbeschadet der Bestimmungen und der Prüf- oder Genehmigungsverhälter anderer Rechtsbereiche ertheilt.
- (10) Dieser Bescheid berücksichtigt die wasserrechtlichen Anforderungen an den Regelungsgesetz (GewStG, § 1 Abs. 4 Nr. 2 und 3 WHG) mit der Regelungsgegenstand damit Wasserstrassen als Gewässer.
- (11) Die Geltungsdauer dieses Bescheides (s. Seite 1) bezieht sich auf die Verwendung im Sinne von Einbau oder Aufstellung des Regelungsgegenstands und nicht auf die Verwendung im Sinne der späteren Nutzung.

2 Bestimmungen für die Bauproducte

2.1 Allgemeines

Die Auffangvorrichtungen und ihre Teile müssen den Abschnitten 1 und 2 der Besonderen Bestimmungen und den Anlagen dieses Bescheids sowie den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Angaben entsprechen.

2.2 Eigenschaften und Zusammensetzung

Werkstoffe

Für die Herstellung der im Spritzgussverfahren hergestellten Grundkörper der Auffangvorrichtungen ist die Verwendung von Stahl (Gitterrost aus verzinktem Stahl) in der Anlage 2 genannten Werkstoffe zu verwenden.

2.2.2 Konstruktionsdetails

Konstruktionsdetails müssen den Anlagen 1 bis 9 entsprechen.

2.2.3 Standsicherheitsnachweise

- (1) Die Auffangvorrichtungen sind für den in Abschnitt 1 angegebenen Verwendungsbereich einer Betriebstemperatur ab 30°C (kurzzeit 40°C) standicher.
- (2) Die als Stellebenen verwendeten Stahlgitterroste müssen entsprechend Anlage 2, Abschnitt 2 bemessen und ausgeführt sein.

2.2.4 Derbverhalten

Der Werkstoff Polyethylen PE-HD ist in der zur Anwendung kommenden Dicke normal verarbeitbar (Klasse B2 nach DIN 4102-1).

2.2.5 Nutzungssicherheit

Änderungen von Detaillkonstruktionen und Werkstoffen bedürfen einer Änderung dieses Bescheides.

2.2.6 Auffangvorrichtungen und Stellebenen

Die Auffangvorrichtungen und die Stellebenen (Gitterrost) müssen aus Werkstoffen gemäß Abschnitt 2.2.1 bestehen und den Konstruktionsdetails gemäß Abschnitt 2.2.2 entsprechen.

- 3 TRGS 510-2020-12 Lagerung von Gefahrenstoffen in ortsbeweglichen Behältern zuletzt berichtigt: GMBl. 2020, Nr. S 1742-16 (Nr. 9-10) (v. 16.02.2021)
- 4 Wasseraufschlaggesetz vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 2569), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1402) geändert worden ist
- 5 DIN 4102-1:1998-05 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

(5) Dem Deutschen Institut für Bautechnik sind vom Hersteller Kopien der Erstprüfberichte zur Kenntnis zu geben.

2.4.2 Werkseigene Produktionskontrolle

(1) In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter der werkseigenen Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung des Prozesses verstanden, die durch den Hersteller, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (Abschnitte 1 und 2) entsprechen.

(2) Die werkseigene Produktionskontrolle muss mindestens die in Anlage 4 aufgeführten Maßnahmen enthalten:

(3) Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuteilen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- für die Auffangvorrichtungen:
 - Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials,
 - Art der Kontrolle oder Prüfung,
 - Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials,
 - Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen,
 - Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

- für die Formmassen:
 - Bezeichnung des Ausgangsmaterials und der Bestandteile,
 - Art der Kontrolle oder Prüfung,
 - Datum der Herstellung und der Prüfung der PE-Formmasse bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile,
 - Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen oder Chargennummer,
 - Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen,
 - Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

- (4) Alle Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und, im Fall der Formmassen, die für die Freimeldewachstung eingeschalteten Überwachungsstellen vorzuzeigen. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bausaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

- (5) Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Waren die erforderlichen Maßnahmen nicht innerhalb eines Monats erledigt, so ist der Hersteller, dass Verweichungsercheinungen ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.4.3 Erprobung durch eine anerkannte Prüfstelle

Im Rahmen der Erprobung sind mindestens die Prüfungen nach Abschnitt 2.4.2 durchzuführen.

2.4.4 Fremdüberwachung der Formmasse

- (1) In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung zu unterstützen.
- (2) Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Einprüfung der PE-Formmassen durchzuführen und es sind Proben entsprechend des in Anlage 4, Abschnitt 1.1 in der letzten Spalte festgelegten Prüfplans zu entnehmen und zu prüfen. Die Probeannahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Überwachungsstelle.

2.3 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

Herstellung

- (1) Die Herstellung muss nach der im DBIT hinterlegten Herstellungsbeschreibung erfolgen.
- (2) Außer den in der Herstellungsbeschreibung aufgeführten Maßnahmen sind die Anforderungen nach Anlage 3, Abschnitt 1, einzuhalten.
- (3) Die Auffangvorrichtungen dürfen nur im Werk 4⁶ der Cemo GmbH hergestellt werden.
- (4) Die Gitterroste dürfen nur im Herstellwerk Thöme Metallwaren GmbH & Co. KG, Salzkotten, hergestellt werden.

2.3.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Verpackung, Transport und Lagerung müssen gemäß Anlage 3, Abschnitt 2, erfolgen.

2.3.3 Kennzeichnung

- (1) Die Auffangvorrichtungen müssen vom Hersteller mit dem Überstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Überstimmungszeichen-Vorordnungen der Länder gekennzeichnet werden, welche die Anwendung der Ü-Zeichen erlauben, darf nur verwendet werden, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.4 (Überstimmungsbeschriftung) erfüllt sind.
- (2) Außerdem hat der Hersteller die Auffangvorrichtungen gut sichtbar und dauerhaft mit folgenden Angaben zu kennzeichnen:
 - Herstellungsnummer;
 - Hersteller;
 - Herstellort;
 - Typbezeichnung;
 - Auffangvolumen (gem. Abschnitt 1 (2), Tabelle 1);
 - Werkstoff (PE-HD);
 - Tragkraft der Stellebene (Gitterrost)/Auffangvorrichtung; (gemäß Abschnitt 1, Tabelle 1);
 - „Lagermedium“ lt. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung/allgemeiner Bauartgenehmigung-Nr. Z-40-22-420.“

2.4 Überstimmungsbestätigung

Allgemeines

- (1) Die Bestätigung der Überstimmung der Auffangvorrichtung mit den Bestimmungen der von der Bausaufsichtsbehörde erlassenen Überstimmungserklärung ist für jedes Herstellwerk mit einer Überstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Erprüfung (Abschnitte 2.4.2 und 2.4.3) der Auffangvorrichtungen durch eine anerkannte Prüfstelle zu erstellen. Die Überstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Überstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.
- (2) Die Bestätigung der Überstimmung der PE-Formmasse mit den Bestimmungen der von der Bausaufsichtsbehörde erlassenen Überstimmungserklärung ist für jedes Herstellwerk mit einem Überstimmungszertifikat auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Erprüfung der Formmasse nach den folgenden Vorschriften zu erstellen:
 - (3) Für die Erteilung der Überstimmungserklärung ist die Fremdüberwachung der Formmasse durch eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.
 - (4) Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erfassten Überstimmungszertifikats zur Kenntnis zu geben.

⁶ Name und Adresse des Herstellwerks sind im DBIT hinterlegt.
Anerkannte Stellen entsprechend Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstellen (PÜZ)-Verzeichnis Teil IIa, Bd. 41/1/10; erhältlich auf der Internetseite des DBIT

(3) Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzuhbewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bausaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

3.1 Planung und Bemessung

- (1) Da die Auffangvorrichtungen nach diesem Bescheid nicht ausgelegt sind, einer Brandentwicklung von 30 Minuten Dauer zu widerstehen, ohne dadurch zu werden, sind bei Planung und Bemessung der Anlage geeignete Maßnahmen vorzusehen, um eine Brandübertragung aus der Nachbarschaft oder eine Entstehung von Bränden in der Anlage selbst zu verhindern.

- (2) Die zur Verwendung kommenden Stellebenen (Gitterrost) aus verzinktem Stahl, die ggf. aus unterschiedlichen Geschichten sein können, sind so auszuwählen, dass die Gitterrost hinreichend gegen das vorgesehene Lagermedium beständig sind. Des Weiteren gelten die Angaben der Anlage 2.

- (3) Niederschlagswasser darf nicht in die Auffangvorrichtungen gelangen.

- (4) Die sich auf den Stahlzweiten der Gitterrost ergebende Belastungswerte für Stellenebenen müssen nicht berücksichtigt werden.

- (5) Die Auffangvorrichtungen sind gegen Beschädigungen durch anfahrende Fahrzeuge zu schützen, z. B. durch geschützte Aufstellung, einen Anfahrtschutz oder durch Aufstellung in besonderen Räumen.

3.2 Ausführung

- (1) Die Bedingungen für die Aufstellung der Auffangvorrichtungen sind den wasser-, achtung- und feuertechnischen Vorschriften zu entnehmen.
- (2) Die Auffangvorrichtungen müssen auf einer waagerechten, ebenen, biegesteifen Unterlage bzw. einer sorgfältig verdichteten und befestigten Auflagefläche (z. B. durchgehender ca. 5 cm dicker Zementsteinplatten oder Asphalt) aufgestellt werden.

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt, Wartung und Prüfung

4.1 Nutzung

4.1.1 Allgemeines

- (1) Es ist darauf zu achten, dass die Auffangvorrichtungen nur ihrem Verwendungszweck entsprechend zu verwenden sind.
- (2) Bei der Verwendung der Auffangvorrichtungen ist sicherzustellen, dass bei einem evtl. Auslaufen der Behälter/Gefäße in bzw. auf der Auffangvorrichtung das zulässige Aufnahmenvolumen nicht überschritten wird. Dabei ist ein Freibetrag von 20 % des Unterganges des Gitters zu berücksichtigen. Die Auffangvorrichtungen, die ohne Stellebene verwendet werden, sind das verbleibende Restvolumen der Auffangvorrichtung durch eingestellte Behälter und ein Freibord von 2 cm zu berücksichtigen.
- (3) Der Betrieb des größten Behälters darf nicht größer sein als das zulässige Aufnahmevermögen der Auffangvorrichtung. Der Aufnahmevermögen der Auffangvorrichtung gelieferten Behältnisse darf nicht größer sein als das Zehnfache des zulässigen Aufnahmevermögens. Soweit in der weiteren Schutzzone von Wasserschutzgebieten die Lagerung von wassergefährdenden Flüssigkeiten zulässig ist, muss die Auffangvorrichtung dort den vollständigen Gesamtinhalt der gelagerten Behältnisse aufnehmen.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40-22-420

Deutsches
Institut
für
Bautechnik
DIbT

Seite 8 von 8 | 12. Juli 2021

- (4) Behälter/Gefäße mit wassergefährdenden Flüssigkeiten unterschiedlicher Zusammensetzung und Beschaffenheit dürfen nur dann in einer gemeinsamen Auffangvorrichtung aufgestellt werden, wenn feststeht oder nachgewiesen werden kann, dass diese Stoffe im Falle eines Auslaufs der Auffangvorrichtung keinen Gefahren für die Umwelt darstellen.
- (5) Bei Behältern aus verschleißanfälligen Werkstoffen, die miteinander gelagert werden, muss sichergestellt sein, dass im Falle des Auslaufs der Werkstoff eines beschädigten Behälters/Gefäßes nicht durch das auslaufende Lagermedium angegriffen wird.
- (6) Bei Behältern, die zu einem Verunreinigen führen (z. B. Fässer mit Hahn), muss auch der Hahnabschluss durch die Auffangvorrichtung geschützt sein. Abfließanlagen dürfen nicht über den Rand der Auffangvorrichtung hinausragen.
- (7) Bei Behältern, die auf Arretierungsknöcken, Füßen oder Kufen stehen und deren Auflagefläche eine hohe Flächendruckspannung verursacht, sind gegebenenfalls lastverteilende Maßnahmen vorzusehen.
- (8) Behälter müssen so aufgestellt werden, dass die Auffangvorrichtung ausreichend einschließlich oder kontrollierbar ist.
- (9) Gefäße dürfen, falls nach den verkehrsrechtlichen Zulassungen zulässig, mehrfach gestapelt werden. Die Stapelhöhe darf jedoch 1,20 m nicht übersteigen.
- (10) Die max. zulässige Belastung der Auffangvorrichtung ist abhängig von der Ausführungsform der Auffangvorrichtung in Abschnitt 1, Tabelle 1, aufgeführt.
- (11) Auf die Wände der Auffangvorrichtungen dürfen keine zusätzlichen Außenlasten (außer den planmäßig über die Gitterroste eingelegten Lasten gemäß diesem Bescheid und dem Flüssigkeitstricht im Liegegitter) einwirken.
- (12) Auffangvorrichtungen dürfen nicht in einem Zustand mit Flurfördermittel (Hubwagen oder Gabelstapler) unterfahren und umgedrezt werden. Ein Umsetzen der Auffangvorrichtungen mit aufgestellten Behältern ist unzulässig.

4.1.2 Lagerflüssigkeiten

- Die Auffangvorrichtungen dürfen nur für Behälter/Gefäße zur Lagerung von Flüssigkeiten gemäß Abschnitt 1 (6) und (7) verwendet werden.

4.2 Unterschriften

- Beschädigte Auffangvorrichtungen, deren Funktionsfähigkeit durch die Beschädigung beeinträchtigt wird, sind auszuweichen.

4.3 Prüfung

- (1) Der Betreiber hat die Auffangvorrichtung regelmäßig mindestens einmal wöchentlich durch Besichtigung daraufhin zu prüfen, ob Flüssigkeit ausgetreten ist. Ausgetretene Flüssigkeit ist unbedingt zu beseitigen. Die Auffangvorrichtung ist hinsichtlich der Wetterverwendung zu prüfen und gegebenenfalls zu schützen.
- (2) Der Zustand der Auffangvorrichtung ist einmal jährlich durch Inaugenscheinnahme umfassend zu kontrollieren. Sofern Behälter gelagert werden, sind diese aus der Auffangvorrichtung zu entfernen und die Auffangvorrichtung ist ggf. zu reinigen.
- (3) Die Ergebnisse der oben (2) aufgeführten Prüfung sind zu protokollieren und auf Verlangen des Deutschen Instituts für Bautechnik vorzulegen.
- (4) Prüfungen nach anderen Rechtsvorschriften bleiben unberührt.

Holger Eggert
Referatsleiter

Begläubigt
Brämer

ZSB01.21

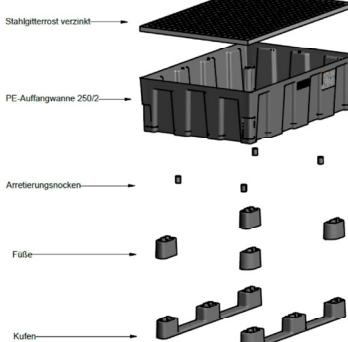
I 40-22-50/21

Anlage 1.1

I 40-22-50/21

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40-22-420 vom 12. Juli 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik
DIbT



Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss)
Typ "PE-Auffangwanne 250/2"

Übersicht

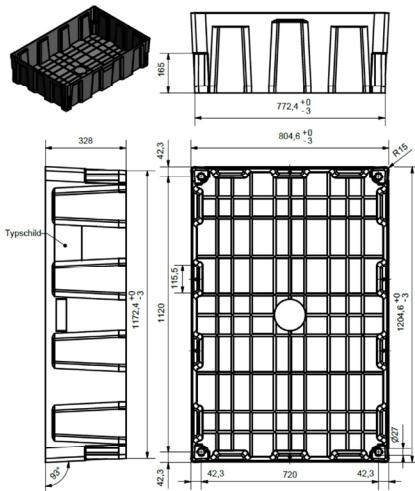
Anlage 1

ZSB01.21

I 40-22-50/21

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40-22-420 vom 12. Juli 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik
DIbT



Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss)

Typ "PE-Auffangwanne 250/2"

PE-Auffangwanne 250/2 ohne Gitterrost

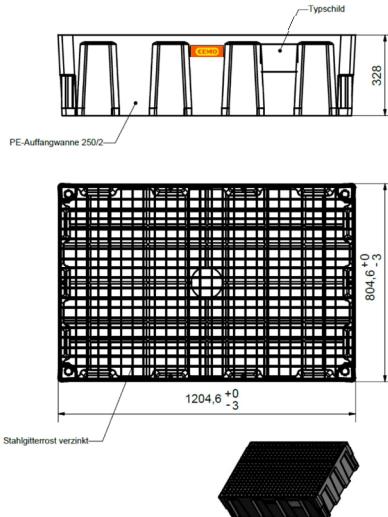
Anlage 1.1

ZSB10.21
I 40-22-50/21

I 40-22-50/21

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40-22-420 vom 12. Juli 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik
DIbT



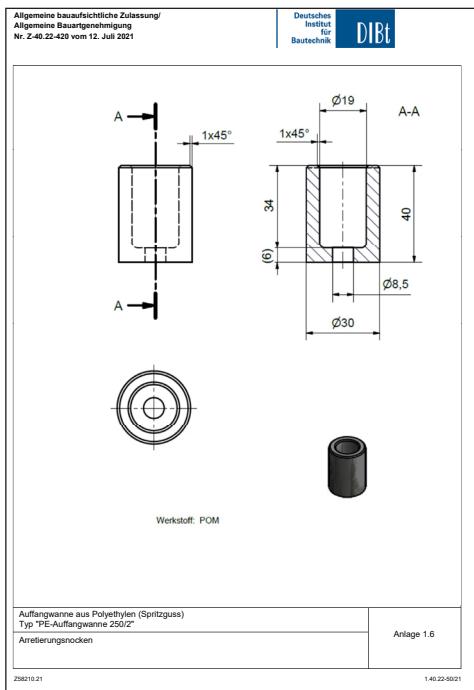
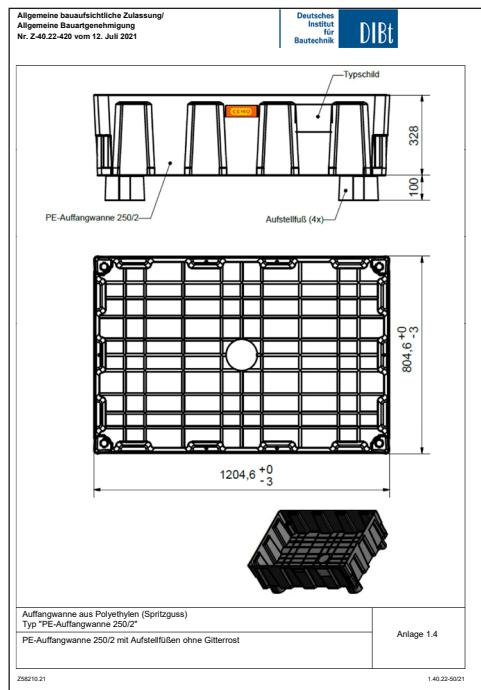
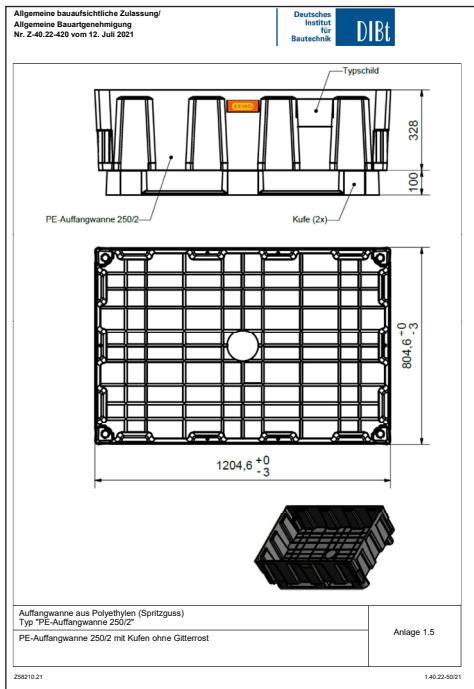
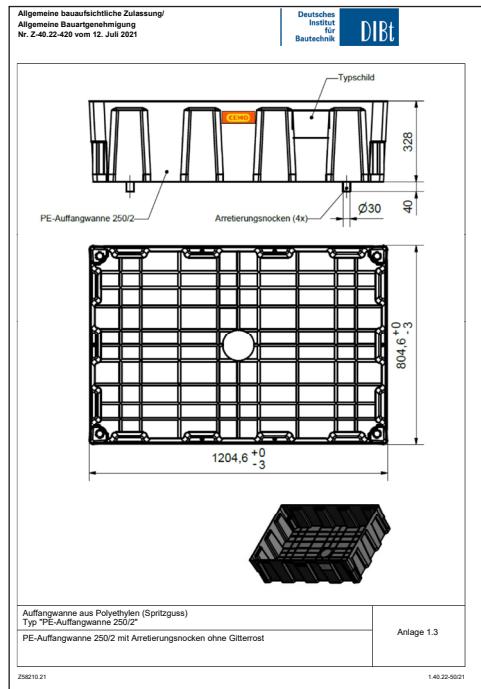
Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss)
Typ "PE-Auffangwanne 250/2"

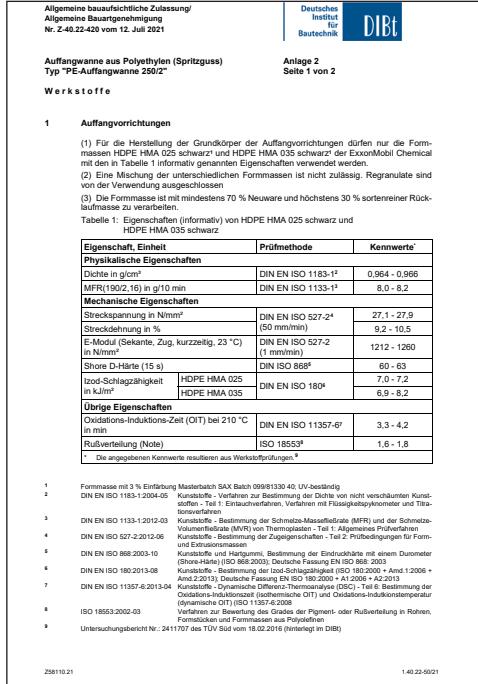
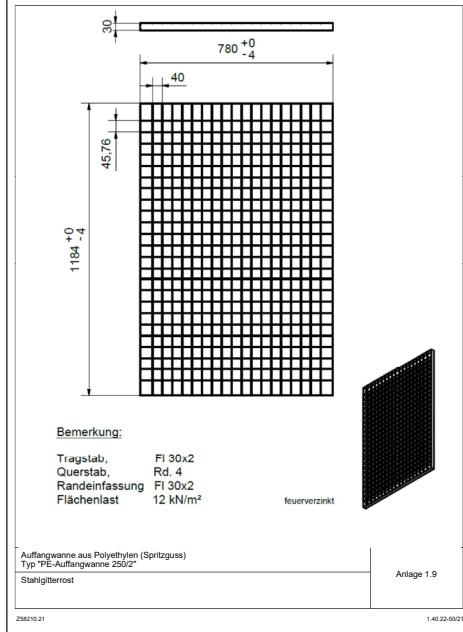
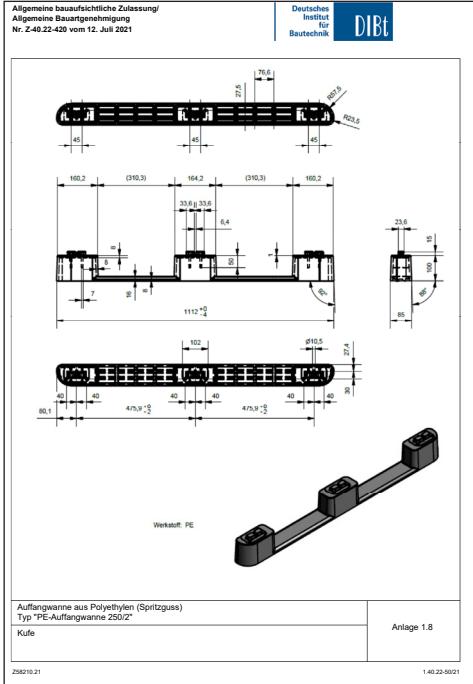
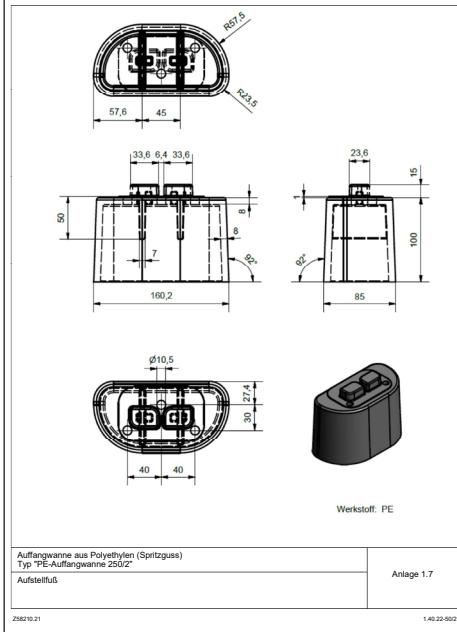
PE-Auffangwanne 250/2 mit Gitterrost

Anlage 1.2

ZSB10.21

I 40-22-50/21





Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/ Allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-40-22-420 vom 12. Juli 2021		DBIT														
Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss) Typ "PE-Auffangwanne 250/2"		Anlage 2 Seite 2 von 2														
Werkstoffe																
2 Stellebenen																
<p>(1) Alle Stellebenen sind Gitterroste aus verzinktem Stahl zu verwenden. Für die Herstellung der Gitterroste ist DIN EN 10227-1 (S 235 JR, Werkstoffnummer 1.0037 nach DIN EN 10025-2^a und nach DIN EN 10227-1) zu verwenden.</p> <p>(2) Güteüberwachung gemäß DIN EN ISO 1461^b, zu verwenden.</p> <p>(3) Die Konstruktionsdetails sind der zeichnerischen Anlage 1.9 und der nachfolgenden Tabelle 2 zu entnehmen.</p>																
Tabelle 2: Gitterrost																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung der Auffangvorrichtung</th> <th>Gewicht [kg]</th> <th>max. Belastung [MN/m²]</th> <th>Maße (L x B x H) [mm]</th> <th>Maschen teilung [mm]</th> <th>Tragstab [mm]</th> <th>Füllstab [mm]</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>PE-Auffangwanne 250/2</td> <td>12,4</td> <td>12,08</td> <td>1184 x 780 x 30</td> <td>45,76 / 42</td> <td>30 x 2</td> <td>Ø 20</td> </tr> </tbody> </table>			Bezeichnung der Auffangvorrichtung	Gewicht [kg]	max. Belastung [MN/m ²]	Maße (L x B x H) [mm]	Maschen teilung [mm]	Tragstab [mm]	Füllstab [mm]	PE-Auffangwanne 250/2	12,4	12,08	1184 x 780 x 30	45,76 / 42	30 x 2	Ø 20
Bezeichnung der Auffangvorrichtung	Gewicht [kg]	max. Belastung [MN/m ²]	Maße (L x B x H) [mm]	Maschen teilung [mm]	Tragstab [mm]	Füllstab [mm]										
PE-Auffangwanne 250/2	12,4	12,08	1184 x 780 x 30	45,76 / 42	30 x 2	Ø 20										
10 DIN EN 10025-2:2005-04 Wärmege wichts Erzeugnisse aus Basistählen - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle; Deutsche Fassung EN 10025-2:2004																
11 DIN EN 10207-1:2005-10 Beurteilungssystem für Stähle; Teil 1: Kurznamen; Deutsche Fassung EN 10207-1:2004																
12 DIN EN ISO 1461:2009-10 Durch Feuerzinken auf Stahl aufgezogene Zinküberzüge (Bläckverzinken) - Anforderungen und Prüfungen (ISO 1461:2009); Deutsche Fassung EN ISO 1461: 2009																
288110.21 140-22-5021																

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/ Allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-40-22-420 vom 12. Juli 2021		DBIT
Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss) Typ "PE-Auffangwanne 250/2"		Anlage 3 Seite 1 von 1
Herstellung, Verpackung, Transport und Lagerung		
1 Herstellung		
<p>Die Herstellung der Grundkörper der Auffangvorrichtungen hat nach den Maßgaben der beim DBIT hinterlegten Herstellungsbeschreibung zu erfolgen. Der Spritzgussprozess ist so zu gestalten, dass die Form vollständig mit Formmasse ausgefüllt wird.</p>		
2 Verpackung, Transport und Lagerung		
2.1 Verpackung		
<p>Eine Verpackung der Auffangvorrichtungen zum Zwecke des Transports bzw. der (Zwischen-) Lagerung ist bei Beachtung der Anforderungen des Abschnitts 2.2 nicht erforderlich.</p>		
2.2 Transport und Lagerung		
2.2.1 Allgemeines		
<p>(1) Der Transport ist nur von solchen Firmen durchzuführen, die über fachliche Erfahrungen, geeignete Geräte, Einrichtungen und Transportmittel sowie ausreichend geschultes Personal verfügen.</p> <p>(2) Zur Vermeidung von Gefahren für Beschäftigte und Dritte sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.</p>		
2.2.2 Transport		
<p>(1) Die Auffangvorrichtungen sind so für den Transport vorzubereiten, dass beim Verladen, Transportieren und Abladen keine Schäden auftreten.</p> <p>(2) Die Ladefläche des Transportfahrzeugs muss so beschaffen sein, dass Beschädigungen der Auffangvorrichtungen durch punktförmige Stoß- oder Druckbelastung auszuschließen sind.</p>		
2.2.3 Auf- und Abladen		
<p>Beim Abheben, Verfahren und Absetzen der Auffangvorrichtungen müssen störende Beanspruchungen vermieden werden.</p>		
2.2.4 Beförderung		
<p>(1) Die Auffangvorrichtungen sind gegen Lageveränderung während der Beförderung zu sichern.</p> <p>(2) Durch die Art der Befestigung dürfen die Auffangvorrichtungen nicht beschädigt werden.</p>		
2.2.5 Lagerung		
<p>Sollte eine Zwischenlagerung erforderlich sein, so darf diese nur auf ebenem von scharfkantigen Gegenständen befreitem Untergrund geschehen. Bei Lagerung im Freien sind die Auffangvorrichtungen gegen Beschädigungen und Sturm einwirkung zu schützen.</p>		
2.2.6 Schäden		
<p>Beschädigte Auffangvorrichtungen, deren Funktionsfähigkeit durch die Beschädigung beeinträchtigt wird, sind auszuweisen.</p>		
288110.21 140-22-5021		

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/ Allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-40-22-420 vom 12. Juli 2021		DBIT																												
Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss) Typ "PE-Auffangwanne 250/2"		Anlage 4 Seite 1 von 3																												
Übereinstimmungsbestätigung																														
1 Werkseigene Produktionskontrolle und Fremdüberwachung																														
<p>Der Verarbeiter hat im Rahmen der Eingangskontrollen für die verwendeten Werkstoffe (Ausgangsmaterialien) zur Herstellung der Auffangvorrichtungen anhand von Nachweisen entsprechender Dokumente zu belegen, dass die Werkstoffe den in den Besonderen Bestimmungen, Abschnitt 2.2.1 festgelegten Bauteilen entsprechen.</p>																														
Tabelle 1: Nachweise																														
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Gegenstand</th> <th>Eigenschaft</th> <th>Prüfgrundlage</th> <th>Dokumentation</th> <th>Häufigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Formmasse</td> <td>Handelname, Typenbezeichnung, MFR, Dichte, Steckspannung, Streckdehnung, Elastizitätsmodul, Oxidations-Induktions-Zeit (OIT)</td> <td>Anlage 2, Abschnitt 1</td> <td>Aufzeichnung</td> <td>jede Charge</td> </tr> <tr> <td>Formstoff</td> <td>MFR, Steckspannung, Streckdehnung, Elastizitätsmodul</td> <td>Anlage 4, Abschnitt 1.3, Tabelle 3</td> <td></td> <td>Nach Betriebsanlauf, nach Chargenwechseln</td> </tr> <tr> <td>Stellebenen</td> <td>Hersteller, Geometrie, Material</td> <td>Anlage 2, Abschnitt 2</td> <td>Abnahmeprotokoll nach DIN 10204</td> <td>jede Lieferung</td> </tr> </tbody> </table>			Gegenstand	Eigenschaft	Prüfgrundlage	Dokumentation	Häufigkeit	Formmasse	Handelname, Typenbezeichnung, MFR, Dichte, Steckspannung, Streckdehnung, Elastizitätsmodul, Oxidations-Induktions-Zeit (OIT)	Anlage 2, Abschnitt 1	Aufzeichnung	jede Charge	Formstoff	MFR, Steckspannung, Streckdehnung, Elastizitätsmodul	Anlage 4, Abschnitt 1.3, Tabelle 3		Nach Betriebsanlauf, nach Chargenwechseln	Stellebenen	Hersteller, Geometrie, Material	Anlage 2, Abschnitt 2	Abnahmeprotokoll nach DIN 10204	jede Lieferung								
Gegenstand	Eigenschaft	Prüfgrundlage	Dokumentation	Häufigkeit																										
Formmasse	Handelname, Typenbezeichnung, MFR, Dichte, Steckspannung, Streckdehnung, Elastizitätsmodul, Oxidations-Induktions-Zeit (OIT)	Anlage 2, Abschnitt 1	Aufzeichnung	jede Charge																										
Formstoff	MFR, Steckspannung, Streckdehnung, Elastizitätsmodul	Anlage 4, Abschnitt 1.3, Tabelle 3		Nach Betriebsanlauf, nach Chargenwechseln																										
Stellebenen	Hersteller, Geometrie, Material	Anlage 2, Abschnitt 2	Abnahmeprotokoll nach DIN 10204	jede Lieferung																										
1.1 Formmasse																														
Tabelle 2: Prüfplan für die Werkseigene Produktionskontrolle (WP) und Fremdüberwachung (FU)																														
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Eigenschaft, Einheit</th> <th>Prüfform</th> <th>Anforderung</th> <th>Häufigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Dichte in g/cm³</td> <td>DIN EN ISO 1183-1^a</td> <td>0,964 - 0,968</td> <td>jede Charge FU: jährlich</td> </tr> <tr> <td>MFR in g/(10min)</td> <td>DIN EN ISO 1133-1^a MFR(190/2,16)</td> <td>8,0 - 8,2</td> <td>WP: jede Charge FU: jährlich</td> </tr> <tr> <td>Steckspannung in N/mm²</td> <td>DIN EN ISO 527-2* (bei 50 mm/min)</td> <td>≥ 27</td> <td>WP: 2 x jährlich</td> </tr> <tr> <td>Streckdehnung in %</td> <td></td> <td>≥ 9</td> <td>WP: 2 x jährlich</td> </tr> <tr> <td>Elastizitätsmodul (Sekantenmodul) in N/mm²</td> <td>DIN EN ISO 527-2*</td> <td>≥ 1200</td> <td>WP: 2 x jährlich</td> </tr> <tr> <td>Oxidations-Induktions-Zeit (OIT) bei 210 °C in min</td> <td>DIN EN ISO 11357-6^a</td> <td>≥ 3,0</td> <td>WP: 2 x jährlich FU: jährlich</td> </tr> </tbody> </table>			Eigenschaft, Einheit	Prüfform	Anforderung	Häufigkeit	Dichte in g/cm ³	DIN EN ISO 1183-1 ^a	0,964 - 0,968	jede Charge FU: jährlich	MFR in g/(10min)	DIN EN ISO 1133-1 ^a MFR(190/2,16)	8,0 - 8,2	WP: jede Charge FU: jährlich	Steckspannung in N/mm ²	DIN EN ISO 527-2* (bei 50 mm/min)	≥ 27	WP: 2 x jährlich	Streckdehnung in %		≥ 9	WP: 2 x jährlich	Elastizitätsmodul (Sekantenmodul) in N/mm ²	DIN EN ISO 527-2*	≥ 1200	WP: 2 x jährlich	Oxidations-Induktions-Zeit (OIT) bei 210 °C in min	DIN EN ISO 11357-6 ^a	≥ 3,0	WP: 2 x jährlich FU: jährlich
Eigenschaft, Einheit	Prüfform	Anforderung	Häufigkeit																											
Dichte in g/cm ³	DIN EN ISO 1183-1 ^a	0,964 - 0,968	jede Charge FU: jährlich																											
MFR in g/(10min)	DIN EN ISO 1133-1 ^a MFR(190/2,16)	8,0 - 8,2	WP: jede Charge FU: jährlich																											
Steckspannung in N/mm ²	DIN EN ISO 527-2* (bei 50 mm/min)	≥ 27	WP: 2 x jährlich																											
Streckdehnung in %		≥ 9	WP: 2 x jährlich																											
Elastizitätsmodul (Sekantenmodul) in N/mm ²	DIN EN ISO 527-2*	≥ 1200	WP: 2 x jährlich																											
Oxidations-Induktions-Zeit (OIT) bei 210 °C in min	DIN EN ISO 11357-6 ^a	≥ 3,0	WP: 2 x jährlich FU: jährlich																											
Bei der Ermittlung der Werte ist jeweils der Mittelwert aus 3 Einzelmessungen zu bilden.																														

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/ Allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-40-22-420 vom 12. Juli 2021		DBIT																				
Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss) Typ "PE-Auffangwanne 250/2"		Anlage 4 Seite 2 von 3																				
Übereinstimmungsbestätigung																						
1.2 Formstoff (Auffangvorrichtung)																						
Tabelle 3: Prüfgrundlage																						
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Eigenschaft</th> <th>Einheit</th> <th>Prüfgrundlage</th> <th>Überwachungswert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>MFR</td> <td>g/(10 min)</td> <td>DIN EN ISO 1133-1^a</td> <td>max. MFR(e) ≤ 1,75 x MFR(a)</td> </tr> <tr> <td>Steckspannung</td> <td>N/mm²</td> <td>DIN EN ISO 527-11* und -2* (bei 50 mm/min Abzugsgeschw.)</td> <td>≥ 27,0</td> </tr> <tr> <td>Streckdehnung</td> <td>%</td> <td></td> <td>≥ 9,0</td> </tr> <tr> <td>Sekantenmodul</td> <td>N/mm²</td> <td>DIN EN ISO 527-11* und -2* (bei 50 mm/min Abzugsgeschw.)</td> <td>≥ 1200</td> </tr> </tbody> </table>			Eigenschaft	Einheit	Prüfgrundlage	Überwachungswert	MFR	g/(10 min)	DIN EN ISO 1133-1 ^a	max. MFR(e) ≤ 1,75 x MFR(a)	Steckspannung	N/mm ²	DIN EN ISO 527-11* und -2* (bei 50 mm/min Abzugsgeschw.)	≥ 27,0	Streckdehnung	%		≥ 9,0	Sekantenmodul	N/mm ²	DIN EN ISO 527-11* und -2* (bei 50 mm/min Abzugsgeschw.)	≥ 1200
Eigenschaft	Einheit	Prüfgrundlage	Überwachungswert																			
MFR	g/(10 min)	DIN EN ISO 1133-1 ^a	max. MFR(e) ≤ 1,75 x MFR(a)																			
Steckspannung	N/mm ²	DIN EN ISO 527-11* und -2* (bei 50 mm/min Abzugsgeschw.)	≥ 27,0																			
Streckdehnung	%		≥ 9,0																			
Sekantenmodul	N/mm ²	DIN EN ISO 527-11* und -2* (bei 50 mm/min Abzugsgeschw.)	≥ 1200																			
Index a ... vor der Verarbeitung entsprechend Tabelle 2 dieser Anlage Index e ... nach der Verarbeitung am Formstoff																						
1.3 Auffangvorrichtungen																						
Tabelle 4: Prüfplan für die Werkseigene Produktionskontrolle (WP)																						
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Eigenschaft</th> <th>Prüfgrundlage</th> <th>Dokumentation</th> <th>Häufigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Oberflächen;</td> <td>in Anlehnung an DVS 2206-14 Abmessungen</td> <td>Aufzeichnung</td> <td>jede Auffangvorrichtung</td> </tr> <tr> <td>Wändicken:</td> <td>Abschn. 1.4 dieser Anlage</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dickeheit</td> <td>Index a ... gegen oder andere gleichwertige zerstörungsfreie Prüfung</td> <td></td> <td>(Wändicken stichprobenartig)</td> </tr> </tbody> </table>			Eigenschaft	Prüfgrundlage	Dokumentation	Häufigkeit	Oberflächen;	in Anlehnung an DVS 2206-14 Abmessungen	Aufzeichnung	jede Auffangvorrichtung	Wändicken:	Abschn. 1.4 dieser Anlage			Dickeheit	Index a ... gegen oder andere gleichwertige zerstörungsfreie Prüfung		(Wändicken stichprobenartig)				
Eigenschaft	Prüfgrundlage	Dokumentation	Häufigkeit																			
Oberflächen;	in Anlehnung an DVS 2206-14 Abmessungen	Aufzeichnung	jede Auffangvorrichtung																			
Wändicken:	Abschn. 1.4 dieser Anlage																					
Dickeheit	Index a ... gegen oder andere gleichwertige zerstörungsfreie Prüfung		(Wändicken stichprobenartig)																			

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-420 vom 12. Juli 2021

Deutsches Institut
für Bautechnik
DIBt

Auffangwanne aus Polyethylen (Spritzguss)
Typ "PE-Auffangwanne 250l"

Übereinstimmungsbestätigung

- 1.4 Prüfgrundlage für Abmessungen, Wanddicken und Massen der Auffangvorrichtungen
(1) Die Konstruktionsdetails sind den Anlagen 1 bis 5.9 zu entnehmen.
(2) Die erforderlichen Abmessungen, Mindestwanddicken und Mindestmassen (ohne Gitterrost) sind den nachfolgenden Tabellen 5 und 6 zu entnehmen.

Tabelle 5: Einsatzmassen (ohne Gitterrost, ohne Zubehör):

Auffangvorrichtung/ Aufstelltyp	Mindestmasse (ohne Zubehör) [kg]	Abmessungen (L x B x T) [mm]
Aufstellvorrichtung		1204,6 x 804,6 x 328
mit 4 Ankerhaken (für Europäer)	16,0	1204,6 x 804,6 x 368
mit 4 Füßen		
mit 2 Kufen		1204,6 x 804,6 x 428

Tabelle 6: Mindestwanddicken:

Auffangvorrichtung PE-Auffangwanne 250l	Mindestwanddicke [mm]
Seitenwand	5,8
Boden	5,8
Bodenverrippung	4,5

- 1.5 Stellebenen (Gitterrost)
Für die Gitterrostteile aus verzinktem Stahl nach Anlage 2, Abschnitt 2 ist eine Eingangsprüfung durchzuführen.

Z38110.21

I-40.22-5021

2. Transport-, Montage- und Betriebsanleitung

Sehr geehrter Kunde,

mit der PE-Auffangwanne haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben, das bis in Details für den praktischen Einsatz durchdacht ist und bei dem alle behördlichen Voraussetzungen für einen problemlosen Einsatz erfüllt sind. Einzelheiten erfahren Sie aus der nachfolgenden Betriebsanleitung. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Ihr CEMO-Team

1. Allgemeines

1.1 Zu beachtende Unterlagen

- Zulassung Z-40.22-420, für PE-Auffangwanne (Betreiberauszug)
- Bestimmungen des Wasser-, Gewerbe- und Baurechts, Gefahrstoffrecht sofern zutreffend
- Überwachungserklärung (siehe Abschnitt 3)

1.2 Einsatzbereiche

Die rechteckig offenen Auffangwannen aus Polyethylen (PE) können als Teil von Lageranlagen mit ortsbeweglichen Gefäßeln verwendet werden.

Sie sind vorgesehen zur Lagerung von:

- gebrauchten und ungebrauchten Motoren- und Getriebeölen mit Flammpunkt über 100 °C
- Pflanzenschutzmitteln
- vielen Säuren, Laugen, Salzlösungen und Chemikalien gemäß Beständigkeitstabelle der Zulassung.

2. Transport

Zur Vermeidung von Schäden und Aufrechterhaltung der Gewährleistungsansprüche ist dringend zu beachten:

- Auffangwanne nicht fallen lassen oder werfen
- nicht auf Kanten oder spitze Gegenstände legen

3. Aufstellbedingungen

Die Aufstellbedingungen für die jeweiligen Medien sind den wasser-, gewerbe- und baurechtlichen Vorschriften zu entnehmen.

Die PE-Auffangwannen sind auf ebenem befestigten Untergrund oder in ausreichend tragfähigen Regalen aufzustellen.

4. Wartung

PE-Auffangwannen benötigen keine besonderen Wartungsmaßnahmen.

Die Auffangwanne ist vom Betreiber regelmäßig zu kontrollieren gemäß Zulassung.

3. Überwachungserklärung

CEMO

Überwachungserklärung für PE-Auffangwanne

aus HD-PE als Lageranlage für ortsbewegliche Gefäße.

Artikel-Nr.: 211.X

Zulassungsnummer: Z-40.22-420

Wir bescheinigen, dass die PE-Auffangwanne den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entspricht. Die Bau- und Dichtheitsprüfung wurde durchgeführt.



Qualitätsw

CEMO PE collection tray 250 / 2

Accompanying documents and technical information Approval no.: Z-40.22-420

- | | |
|--|--------------------|
| 1. Approval „Operator excerpt“ | Page 9 - 14 |
| 2. Transport, assembly and operating instructions | Page 15 |
| 3. Monitoring statement | Page 15 |

Important documents for the operator!

Please keep in a safe place!

(The documents must be presented when the tank system is being inspected.)

General technical approval/General design certification
No. Z-40.22-420



Page 2 of 8 | 12 July 2021

I GENERAL PROVISIONS

- 1 This decision shall serve as verification of the usability or applicability of the item forming the subject of this decision in accordance with the State building codes [Landesbauordnungen].
- 2 This decision is not intended to replace the permits, approvals and certifications required by law for the execution of construction projects.
- 3 This decision is granted without prejudice to the rights of third parties, particularly private industrial property rights.
- 4 Copies of this decision are to be provided to the user of the item forming the subject of this decision without prejudice to any more detailed provisions included in the "Special Provisions". In addition, the user of the item forming the subject of this decision must be made aware of the fact that this decision must be made available at the location in which the item is to be used or applied. Copies must also be made available to the relevant authorities upon request.
- 5 This decision may only be duplicated in full. Extracts may only be published with the consent of the Deutsches Institut für Bautechnik. Text and images used in promotional literature must not contradict this decision; translations must include the note: "Translation of the original German language version not reviewed by the Deutsches Institut für Bautechnik (German Institute for Structural Engineering)".
- 6 This decision may be revoked. The provisions may subsequently be supplemented and amended, particularly where this is required on the basis of new technical developments.
- 7 This decision has been made on the basis of the information and documents provided by the applicant. Any changes made to such information and documents shall not be covered by this decision and must therefore be reported to the Deutsches Institut für Bautechnik without delay.

1. Approval „Operator excerpt“

This is a translation of the German original document and has not been reviewed by the German Institute for Structural Engineering.



A public law institution jointly established by the German Federal Government and the Federal States

Approval and licensing authority for building products and designs

Date: Reference:
12/07/2021 II 27-1.40.22-50/21

General technical approval/
General design certification

Number:
Z-40.22-420

Applicant:
CEMO GmbH
In den Bäckerländern 5
D-71384 Weinstadt

Subject of this decision:
Collection tray made of polyethylene (injection moulding)
Type "PE collection tray 250/2"

General technical approval is hereby granted for the above-mentioned item, which forms the subject of this decision.

This decision comprises eight pages and four annexes made up of 16 pages.

General technical approval was granted for the first time for the item forming the subject of this decision on 24 January 2008.

General technical approval/General design certification
No. Z-40.22-420



Page 3 of 8 | 12 July 2021

II SPECIAL PROVISIONS

1 Item forming the subject of this decision and scope of use/application

- (1) This decision relates to static, rectangular collection containers made from polyethylene (PE-HD) in accordance with Annex 1 of the type "PE collection tray 250/2", manufactured by means of injection moulding.
- (2) The collection containers have profiled bottoms and walls and can be equipped with gratings made from hot-dip galvanised steel to be used as platforms for containers and/or tanks (hereinafter referred to as containers). The containers may also be directly inserted into the collection tray.
- (3) The "PE collection tray 250/2" method of installation, the collection volume, the main dimensions, the maximum permitted load-bearing capacity and the use with or without gratings (gratings) are listed in Table 1.

Table 1: Collection volume, dimensions, load-bearing capacity, grating use

Type/method of installation	Collection volume [l]	Dimensions (L x W x H) [mm]	Max. permitted load-bearing capacity [kg]	Use with grating
Without clearance		1205 x 805 x 328		
With 4 fixing pins		1205 x 805 x 368	600	Yes (optionally)
(For Euro pallets)	225			
With 2 runners				yes
With 4 feet				
With 2 runners + 4 feet		1205 x 805 x 428	220	No
With 4 feet				

(4) The collection containers may be used in rooms within buildings and in outdoor areas, but must not be used in Zone 0 or 1 potentially explosive atmospheres. They must be protected against damage caused as a result of impacts by vehicles, for example by means of protected installation or impact protection. In earthquake areas within earthquake zones 1 to 3, as described in DIN 4149, the containers/tanks must be adequately secured in position to ensure that they do not dislodge during any seismic event in the area.

(5) Where collection containers are positioned in outdoor areas, they must be protected from the effects of wind and rain, i.e. the installation location must be adequately covered.

(6) The collection containers can be used where water-polluting liquids with a flash point in accordance with DIN 51851-1 > 55 °C are present.

(7) Liquids included on DIBt Media List 40-1.1 with a reduction ratio $A_0 = 1.0$ and liquids belonging to the groups listed below do not necessitate any separate proof of the leak-tightness and resistance of the PE material used to manufacture the collection container:

- Aqueous solutions of organic acids up to 10%;
- Mineral acids up to 20% and acidic hydrolyzing salts in aqueous solution ($\text{pH} < 6$), with the exception of hydrofluoric acid and oxidizing acids and their salts;

1 DIN 4149-2005-04

2 Buildings in German earthquake areas – Design loads, analysis and structural design of conventional buildings
Media List 40-1.1 of Media Lists 40, November 2019 issue; available from the Deutsches Institut für Bautechnik (DIBt)



- Inorganic acids and alkaline hydrolysing salts in aqueous solution ($\text{pH} > 8$), with the exception of ammonia solutions and oxidising salt solutions (e.g. hypochlorite);
- Solutions of inorganic, non-oxidising salts with a pH between 6 and 8;
- (8) Where applicable, measures set out in other areas of law;
- (9) This decision has been granted without prejudice to the provisions and the testing and approval requirements set out in other areas of law;
- (10) The specific technical conditions set out in the annexes for the item forming the subject of this decision under water law. According to Section 63(4)(2) and (3) of the German Federal Water Act [Wasserhaushaltsgesetz, WHG¹], the item forming the subject of this decision has therefore been granted.
- (11) The period of validity of this decision (see page 1) relates to its application for the installation or positioning of the item forming the subject of this decision and not to its application for the subsequent use of that item.

2 Provisions for the building products

2.1 General provisions

The collection containers and their components must comply with Sections 1 and 2 of the Specification and the annexes to this decision, as well as to the information submitted to the Deutsche Institut für Bautechnik.

2.2 Properties and composition

Materials
The materials specified in Annex 2 are to be used for the manufacture of the injection-moulded plastic bodies of the collection containers and platforms (gratings made from hot-dip galvanised steel).

2.2.2 Structural details

The structural details must correspond to Annexes 1 to 1.9.

2.2.3 Proof of stability

- (1) The collection containers are stable for the scope of use/application referred to in Section 1 at an operating temperature of up to 30°C (or 40°C for short periods).
- (2) The steel gratings used as platforms must be dimensioned and designed according to Annex 2, Section 2.

2.2.4 Fire behaviour

In the thickness in which it is to be applied, the material polyethylene (PE-HD) is normally flame-retardant according to material class B2 in accordance with DIN 4102-1².

2.2.5 Safety in use

Changes to detailed designs and materials require an amendment to this decision.

2.2.6 Collection containers and platforms

The collection containers and platforms (gratings) must be manufactured from the materials listed in Section 2.2.1 and must match the design details set out in Section 2.2.

2.3 Manufacturing, packaging, transportation, storage and labelling

2.3.1 Manufacturing

- 3 TRGS 510-2020-12 Storage of hazardous substances in non-refillable containers, last amended: GMBI 2021-17-216 (no. 5-12) (06/2021)
- 4 German Federal Water Act [Wasserhaushaltsgesetz] of 31 July 2009 (BGBl. I p. 2585), last amended by Article 1 of the Law of 19 June 2020 (BGBl. I p. 1409)
- 5 DIN 4102-1:1998-05 Fire behaviour of building materials and building components

- (1) Manufacturing must take place in accordance with the manufacturing specifications submitted to the Deutsche Institut für Bautechnik.
- (2) Alongside the measures set out in the manufacturing specifications, the requirements set out in Annex 3 must also be complied with.
- (3) The collection containers may only be manufactured in plant 4³ of Cemco GmbH.
- (4) The gratings may only be manufactured at the Thöne Metallwaren GmbH & Co. KG manufacturing plant, Salzkotten.

2.3.2 Packaging, transportation and storage

Packaging, transportation and storage must take place in accordance with Section 2 of Annex 3.

2.3.3 Labelling

- (1) The manufacturer must label the collection containers with the conformity mark (Ü mark), as described in the Regulations on the conformity mark of the states of the Federal Republic of Germany [Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder]. Labelling may only take place if the requirements set out in Section 2.4 (Certificate of conformity) have been met.
- (2) In addition, the manufacturer must clearly and permanently label the collection containers with the following information:

- Serial number;
- Year of manufacture;
- Type designation;
- Collection volume;
- Material (PE-HD);
- Load-bearing capacity of the platform (grating)/collection container; (in accordance with Section 1, Table 1);
- "Legierungsfähiger baustofftechnischer Zusammensetzung/gemeiner Baustoffgenehmigung Nr. Z-40.22-420" (Storage media in accordance with General technical approval/General design certification no. Z-40.22-579).

2.4 Certificate of conformity

2.4.1 General provisions

- (1) Compliance with the compliance of the collection container with the provisions of the general technical approval included in the decision must be provided for each manufacturing plant in the form of a declaration of conformity from the manufacturer, established on the basis of factory production control and an initial inspection (Sections 2.4.2 and 2.4.3) of the collection container by a certification body that has been appointed in this capacity. The declaration of conformity is to be provided by the manufacturer by means of the labelling of the building products with the conformity mark (Ü mark), together with a notice concerning the intended use of the products.
- (2) Compliance with the provisions of Part 1 of the decision must be provided for each manufacturing plant in the form of a certificate of conformity, established on the basis of the general technical approval included in the decision must be provided for the manufacturing plant in the form of a certificate of conformity, established on the basis of factory production control and regular external inspections, including an initial inspection of the moulding components and regular inspections.
- (3) The applicant must appoint a duly approved certification body and a duly approved inspection body⁴ for the purposes of granting the certificate of conformity and the external inspections of the PE moulding compound, including the product inspections that must be carried in this regard.

⁵ The name and address of the manufacturing plant are submitted to the DBIT.

⁶ Approved bodies according to the list of testing, inspection and certification bodies (PUZ) Part II, 41/110, available on the DBIT website

- (4) The certification body must provide the Deutsche Institut für Bautechnik with a copy of the certificate of conformity that it issues for its information.
- (5) The manufacturer must also provide the Deutsche Institut für Bautechnik with copies of the initial inspection reports for its information.

2.4.2 Factory production control

- (1) Factory production control is to be established and performed in every manufacturing plant. Factory production control is understood to be the ongoing monitoring of production by the manufacturer to ensure that the building products that it manufactures are compliant with the provisions of the general technical approval in this decision (Sections 1 and 2).
- (2) Factory production control must include the measures listed in Annex 4 as a minimum.
- (3) The results of the factory production control must be recorded and evaluated. The records must contain the following information as a minimum:
 - For the collection containers:
 - Description of the building product or the raw material;
 - Type of check or inspection;
 - Date of manufacture and date of inspection of the building product or raw material;
 - Results of the checks and inspections and, if applicable, comparison with the requirements;
 - Signature of the person responsible for the factory production control.
 - For the moulding compounds:
 - Designation of the raw material and the components;
 - Type of check or inspection;
 - Date of manufacture and date of inspection of the PE moulding compound or the raw material or its components;
 - Manufacturing or batch number;
 - Results of the checks and inspections and, if applicable, comparison with the requirements;
 - Signature of the person responsible for the factory production control.
- (4) All reports must be retained for a period of at least five years, and, for moulding compounds, presented to the inspection body appointed for the purpose of performing external inspections. These reports are to be submitted to the Deutsche Institut für Bautechnik and the highest competent building authority upon request.
- (5) Where the results of inspections are unsatisfactory, the manufacturer must immediately take the necessary steps in order to rectify the defect. Collection containers that do not meet the requirements must not be put into service in a way that endangers the safety of persons and products. Once the defect has been rectified, the inspection in question must be repeated without delay, insofar as is technically feasible and necessary to verify that the defect has been rectified.

2.4.3 External inspection by an approved inspection body

- (1) As a minimum, the tests mentioned in Section 2.4.2 are to be performed within the scope of the initial inspection.
- (2) External inspection of the moulding compound

- (1) In every manufacturing plant, the factory production control must undergo regular checks from an external inspection body appointed once a year.
- (2) As part of the external inspection, an initial inspection of the PE moulding compounds must be carried out, with samples taken and tested in accordance with the inspection plan set out in the last column of Annex 4, Section 1.1. Sampling and inspections shall fall under the responsibility of the approved inspection body.

- (3) The results of the certification and external inspection must be retained for at least five years. They are to be submitted by the certification body or the inspection body to the Deutsche Institut für Bautechnik and the highest competent building authority upon request.

3 Provisions for planning, dimensioning and design

3.1 Planning and dimensioning

- (1) Since the collection containers described in this decision are not designed to withstand fire, they must not be installed in locations where there is a danger of fire. Measures must be taken during the planning and dimensioning of the unit to ensure that fires are prevented from spreading to it from surrounding areas and that fires cannot ignite within the unit itself. These measures are to be established in agreement with the building authority and the fire service.

- (2) The galvanised steel platforms (gratings) to be used, which may also optionally be coated with plastic, must be selected so that they are sufficiently resistant to the intended storage medium; in addition, the specifications in Annex 2 apply.

- (3) Rainwater must not be able to enter the collection containers.

- (4) The load values on the platforms caused by the span of the gratings must not be exceeded.

- (5) The collection containers must be protected against damage caused as a result of impacts by vehicles, for example by means of protection installed, impact protection or by installing them in special areas.

3.2 Dimensioning

- (1) The collection containers should be installed in accordance with the provisions of water law, occupational health and safety regulations and building codes.
- (2) The collection containers must be positioned on a horizontal, level and rigid base or a carefully compacted and stabilised flat supporting surface (for example, a solid layer of cement, approx. 5 cm thick, or asphalt).⁵

4 Provisions for use, upkeep, maintenance and inspection

4.1 Use

- (1) Attention must be paid to ensure that the collection containers are only used in accordance with their intended use.

- (2) When using the collection containers, care must be taken to ensure that any leak from the containers/banks stored in the collection containers does not exceed the planned collection volume and that the weight of the liquid in the containers does not exceed the weight limit assigned to the collection containers.

- (3) The total capacity of the largest container must not be greater than the permitted collection volume and the total content of the containers stored on the collection container must not exceed ten times the permitted collection volume. Insofar as the storage of water-polluting liquids is permitted in the outer protection zone of the protection area, the collection containers must also be able to accommodate the content of these containers.

- (4) Containers/ tanks containing water-polluting liquids with differing compositions and qualities may only be placed in the same collection container when it is certain or can be proven that these substances will not react dangerously with one another in the event of a leak.

- (5) When different types of materials or different types of materials are stored together, care must be taken to ensure that, in the event of a leak, the material used to manufacture a neighbouring container/tank will not be damaged by the leaked storage medium.

General technical approval/General
design certification
No. Z-40.22-420



Page 8 of 8 | 12 July 2021

(6) In the case of containers that are to be used for filling (for example, drums with a valve), the handling area must also be protected by the collection container. Filling devices are not permitted to extend beyond the edge of the collection container.

(7) In the case of containers that are equipped with fixing pins, feet or runners or for which the load is distributed over a large level of surface pressure, measures are to be taken to distribute the load where necessary.

(8) Containers must be positioned in such a way that the collection container remains sufficiently visible and can be checked.

(9) Where no load or traffic law authorisations, tanks may be stacked in multiple layers.

However, the stacking height must not exceed 1.20 m.

(10) The maximum permitted load of the collection containers, which is design dependent and assumes an evenly distributed load, is listed in Section 1, Table 1.

(11) The walls of the collection container must not be subjected to any additional external loads other than those of the permitted loads assumed via the grilles according to this decision and the liquid pressure in the event of a leak.

(12) Collection containers may only be driven under and moved by floor handling equipment (giant truck or forklift truck) when empty. It is not permitted to move collection containers while containers are positioned on them.

4.1.2 Liquids to be stored

The collection containers must only be used for containers/tanks used to store liquids in accordance with Section 1 (6) and (7).

4.2 Upkeep and maintenance

Collection containers that have suffered damage affecting their functionality must be taken out of service.

4.3 Inspection

(1) The operator must perform a regular inspection of the collection container, at least once per week, to check whether any liquid has leaked out. Any liquid that has leaked out must be removed immediately and the collection container must be inspected to establish whether it is still suitable for use and can be replaced if necessary.

(2) A comprehensive visual inspection must be performed once per year to assess the condition of the collection container. If containers are stored, they must be removed from the collection container and the collection container must be cleaned if necessary.

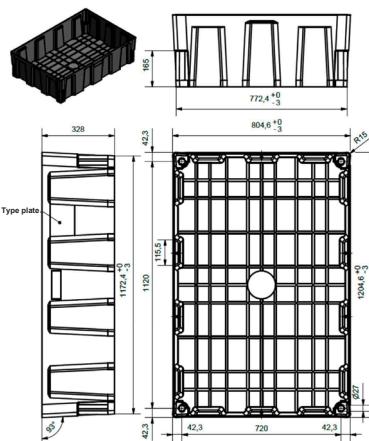
(3) The results of the inspection carried out in accordance with (2) must be recorded and submitted to the Deutsches Institut für Bautechnik upon request.

(4) This shall be without prejudice to any inspections required by other legislation.

Holger Eggert
Head of Division

Certified
Brümer

General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-420 of 12 July 2021



Collection tray made of polyethylene (injection moulding)
Type "PE collection tray 250/2"
PE collection tray 250/2 without grating

Annex 1.1

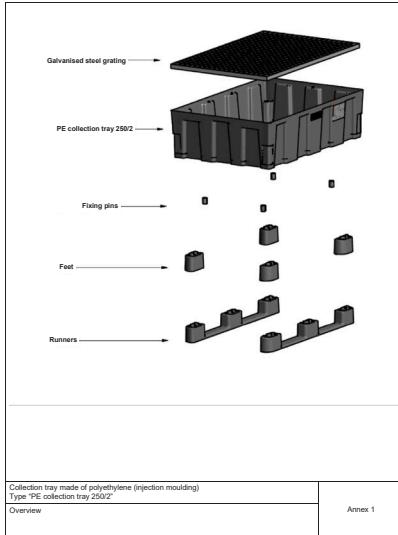
ZB010/21

140.22-00/21

General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-420 of 12 July 2021



DIBt



Collection tray made of polyethylene (injection moulding)

Type "PE collection tray 250/2"

Overview

Annex 1

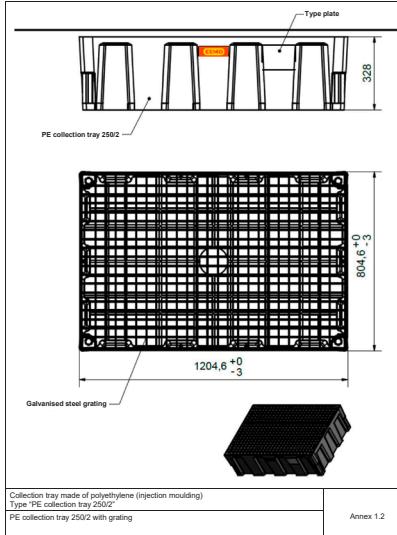
ZB010/21

140.22-00/21

General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-420 of 12 July 2021



DIBt



Collection tray made of polyethylene (injection moulding)

Type "PE collection tray 250/2"

PE collection tray 250/2 with grating

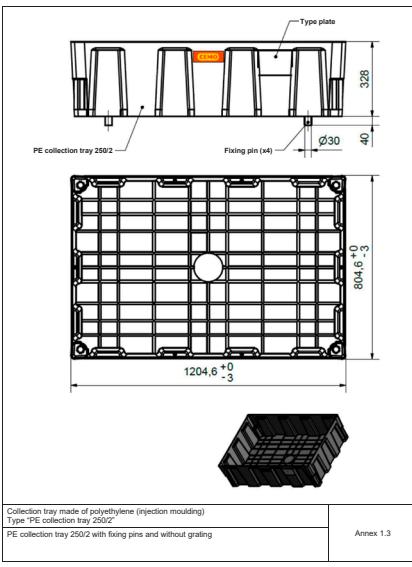
Annex 1.2

ZB010/21

140.22-00/21

General technical approval/
General design certification
No. Z-40-22-420 of 12 July 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik

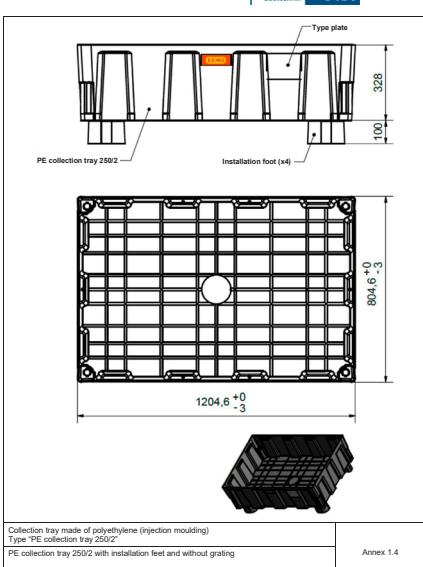


Z50210.21

1.40.22-05/21

General technical approval/
General design certification
No. Z-40-22-420 of 12 July 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik

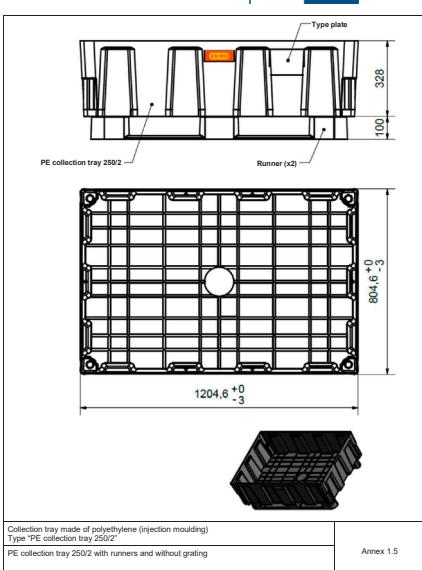


Z50210.21

1.40.22-05/21

General technical approval/
General design certification
No. Z-40-22-420 of 12 July 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik

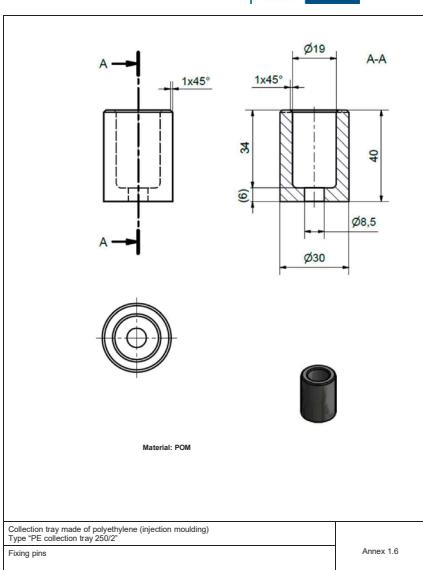


Z50210.21

1.40.22-05/21

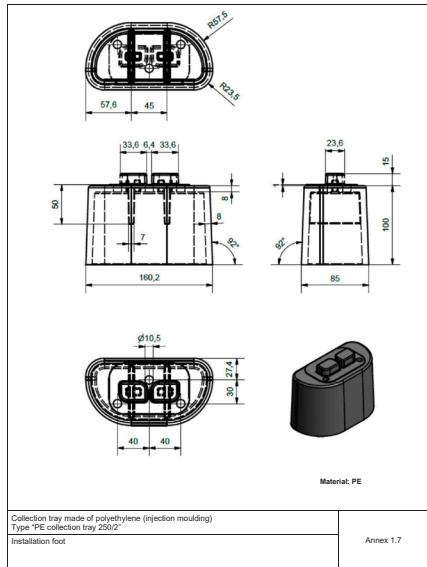
General technical approval/
General design certification
No. Z-40-22-420 of 12 July 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik



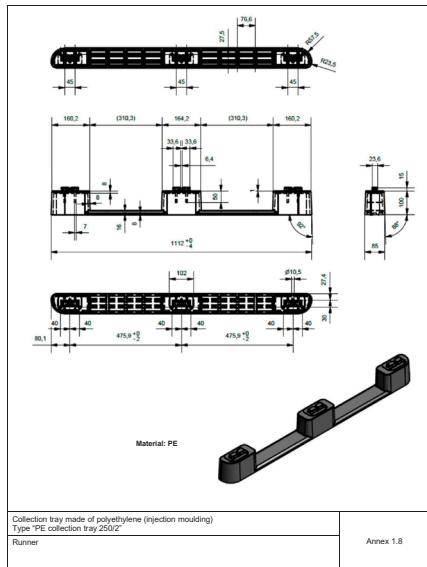
Z50210.21

1.40.22-05/21



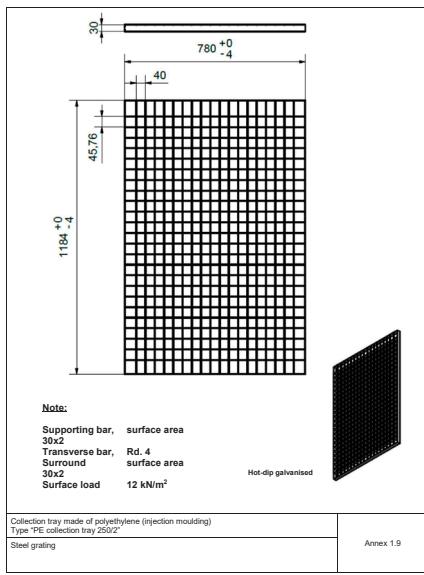
Z58210.21

1.40-22-05/21



Z58210.21

1.40-22-05/21



Z58210.21

1.40-22-05/21

Collection tray made of polyethylene (injection moulding) Annex 2
Type "PE collection tray 250/2" Page 1 of 2

MATERIALS

1 Collection containers

- (1) Only ExxonMobil Chemical's HDPE HMA 025 black* and HDPE HMA 035 black* moulding compounds with the properties listed for information in Table 1 may be used to manufacture the base bodies of the collection containers.
- (2) Mixing of two different moulding compounds with one another is not permissible. Reference is made to DIN EN ISO 1133-1.
- (3) The moulding compound must be processed with at least 70% virgin material and a maximum of 30% single-origin return compound.

Table 1: Properties (for information) of HDPE HMA 025 black and HDPE HMA 035 black

Property, unit	Inspection method	Characteristic values*
Physical properties		
Density in g/cm ³	DIN EN ISO 1183-1 ¹	0.964 ± 0.966
MFR (190/2.16) in g/10 min	DIN EN ISO 1133-1 ¹	8.0 - 8.2
Mechanical properties		
Yield stress in N/mm ²	DIN EN ISO 527-2 ²	27.1 - 27.9
Yield strain in % (50 mm/min)	DIN EN ISO 527-2 ²	9.2 ± 10.5
Modulus of elasticity (secant, tension, short-term, 20 °C) in N/mm ²	DIN EN ISO 527-2 ² (1 mm/min)	1212 - 1260
Short-time tensile (15 s)	DIN ISO 988 ³	60 - 83
Izod impact strength in kJ/m ²	DIN EN ISO 180 ⁴	7.0 - 7.2
Charpy impact strength in kJ/m ²	DIN EN ISO 180 ⁴	6.9 - 8.2
Other properties		
Oxidation induction time (OIT) at 210 °C in min	DIN EN ISO 11357-6 ⁵	3.3 - 4.2
Soot distribution (grade)	ISO 18553 ⁶	1.6 - 1.8

* The specified characteristic values result from material tests.⁷

- ¹ Moulding compound with 3% colouring Masterbatch SAV Batch 00991330-40; UV-resistant
- ² DIN EN ISO 1153-1:2004-05 Plastics – Methods for determining the density of non-cellular plastics – Part 1: Immersion method, liquid pyknometer method and flotation method
- ³ DIN EN ISO 1153-1:2013-03 Plastics – Determination of the melt flow rate (MFR) and melt volume-flow rate (MVR) of thermoplastic polymers – Standard conditions
- ⁴ DIN EN ISO 527-2:2012-04 Plastics – Determination of tensile properties – Part 2: Test conditions for moulded products and extruded shapes
- ⁵ DIN EN ISO 889-2003-10 Plastics and elastomers – Determination of indentation hardness by means of a durometer (Shore hardness); German version EN ISO 180-2003+A1:2008+A2:2013
- ⁶ DIN EN ISO 180:2013-08 Plastics – Differential scanning calorimetry (DSC) – Part 6: Determination of oxidative stability of polymers by differential scanning calorimetry (DSC) and induction temperature (dynamic OIT) (ISO 11557-4:2009)
- ⁷ ISO 18553-2002-03 Method for the assessment of the degree of pigment or carbon black dispersion in polymer melts
- ⁸ Investigation report no.: 2411707 from TÜV Süd dated 18/02/2016 (submitted to the DIBt)

1.40-22-05/21

General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-420 of 12 July 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik



Collection tray made of polyethylene (injection moulding)
Type "PE collection tray 250/2"

MATERIALS

2 Platforms

(1) Gratings made from hot-dip galvanised steel are to be used as platforms. Steel (S 235, material number 1.0037 in accordance with DIN EN 10025-2¹⁰ and DIN EN 10027-1¹¹) hot-dip galvanised in accordance with DIN EN ISO 1461¹² is to be used to manufacture the gratings.

(2) Quality control in accordance with RAL-GZ 638.

(3) The design details are shown in the drawings in Annex 1.9 and in Table 2 below.

Table 2: Gratings

Designation of the collection container	Weight [kg]	Max. load [kg/m ²]	Dimensions [L x W x H] [mm]	Mesh opening [mm]	Supporting bar [mm]	Brutal [mm]
PE collection tray 250/2	12.4	12.08	1184 x 795 x 30	45.76/42	30 x 2	0.4.0

General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-420 of 12 July 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik



Collection tray made of polyethylene (injection moulding)
Type "PE collection tray 250/2"

MANUFACTURING, PACKAGING, TRANSPORTATION AND STORAGE

1 Manufacturing

The manufacturing of the base bodies for the collection containers must be carried out in accordance with the manufacturing description submitted to the DIBt. The injection moulding process must be controlled so that the mould is completely filled with moulding compound.

2 Packaging, transportation and storage

2.1 Packaging

It is necessary to package the collection containers for transportation or for (temporary) storage, provided that the requirements set out in Section 2.2 are met.

2.2 Transportation and storage

General provisions:
(1) The containers may only be transported by companies possessing professional experience, appropriate equipment, facilities and means of transportation, and adequately trained personnel.

(2) The relevant accident prevention regulations are to be observed with a view to avoiding damage to persons and property.

2.2.2 Preparation for transportation

(1) The collection containers are to be prepared for transportation in such a way that they cannot be damaged during loading, transportation and unloading.

(2) The loading area of the vehicle used for transportation must be designed in such a way that the collection containers cannot be damaged by point impacts or loads.

2.2.3 Loading and unloading

When hoisting, moving and lowering the collection containers, impact-type loads must be avoided.

2.2.4 Shipping

(1) The collection containers must be secured against movement during shipping.

(2) The method used to secure the collection containers must not result in them becoming damaged.

2.2.5 Storage

In the event that it becomes necessary to place the collection containers in temporary storage, this must only take place on a flat surface that is free of any sharp edges. Where collection containers are being stored in outdoor areas, they must be protected against damage and the effects of storms.

2.2.6 Collection containers that have suffered damage

Collection containers that have suffered damage affecting their functionality must be taken out of service.

- ¹⁰ DIN EN 10025-2:2005-04 Hot-dip galvanised products of steel – Part 2: Technical delivery conditions for non-alloy structural steels, German version EN 10025-2:2004
- ¹¹ DIN EN 10027-1:2005-10 Designation systems for steels, Part 1: Steel names, German version EN 10027-1:2005
- ¹² DIN EN ISO 1461:2009-10 Hot-dip galvanised coatings on fabricated iron and steel articles – Specifications and test methods (ISO 1461:2009), German version EN ISO 1461:2009 2009

Z38110.21

1.40.22-00/21

Z38110.21

1.40.22-00/21

General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-420 of 12 July 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik



Collection tray made of polyethylene (injection moulding)
Type "PE collection tray 250/2"

CERTIFICATE OF CONFORMITY

1 Factory production control and external inspection

As part of the incoming inspections for the materials used (raw materials) for the manufacture of the collection containers, the processor must provide evidence in accordance with Table 1 that the materials comply with the construction materials specified in the Special Provisions, Section 2.2.1.

Table 1: Evidence

Object	Property	Test specification	Documentation	Frequency
Moulding compound	Trade name, Type designation, MFR, Density, Yield stress, Yield strain, Modulus of elasticity, Oxidation induction time (OIT)	Annex 2, Section 1	Record	Every batch
Moulding material	MFR, Density, Yield stress, Yield strain, Modulus of elasticity	Annex 4, Section 1.3, Table 3	After operational start-up, after change of batch	
Platforms	Material, thickness, Geometry, Material, Modulus of elasticity (in mm)	Annex 2, Section 2	Acceptance test certificate 3.1 in accordance with DIN EN 12024	Per segment

Table 2: Inspection plan for factory production control (FPC) and external monitoring (EM):

Property*, unit	Testing standard	Requirement	Frequency
Density in g/cm ³	DIN EN ISO 1183-1 ¹³	0.964 - 0.966	FPC: Every batch EM: Annually
MFR in g/(10min)	DIN EN ISO 1133-1 ¹⁴	8.0 - 8.2	FPC: Every batch EM: Annually
Yield stress in N/mm ²	DIN EN ISO 527-2 ¹⁵	≥ 27	FPC: 2 x per year EM: Annually
Yield strain in % (at 50 mm/min)	DIN EN ISO 527-2 ¹⁵	≥ 9	FPC: 2 x per year EM: Annually
Modulus of elasticity (Secant modulus) in N/mm ²	DIN EN ISO 527-2 ¹⁵	≥ 1200	FPC: 2 x per year EM: Annually
Oxidation induction time (OIT) at 210°C in min	DIN EN ISO 11357-6 ¹⁶	≥ 3.0	FPC: 2 x per year EM: Annually

The average of three individual measurements must be calculated when determining values.

General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-420 of 12 July 2021

Deutsches
Institut
für
Bautechnik



Collection tray made of polyethylene (injection moulding)
Type "PE collection tray 250/2"

CERTIFICATE OF CONFORMITY

1.2 Moulding material (collection container)

Table 3: Test specification

Property	Unit	Test specification	Control value
MFR	g/(10 min)	DIN EN ISO 1135-1 ¹⁷ MFR(190/2,16)	Max. MFR(e) 1.15 x MFR(a)
Yield stress	N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 ¹⁸ and -2 ¹⁹	≥ 27.0
Yield strain	%	(at 50 mm/min) haul-off speed	≥ 8.0
Secant modulus	N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 ¹⁹ and -2 ¹⁹	≥ 1200

Note: Inherent properties of the material or of the article
and/or processing on the resulting material

1.3 Collection containers

Table 4: Inspection plan for factory production control (FPC)

Property	Test specification	Documentation	Frequency
Surfaces, shape, Dimensions	Based on DVS 2206-1 ²⁴	Record	Each collection container
Wall thicknesses	Section 1.4 application masses		(Wall thicknesses random checks)
Leakproofness	Test according to Article 1.1.1 of another similar, non-destructive material check		

¹³ DIN EN ISO 527-1:2019-12 Practice – Determination of tensile properties – Part 1: General principles (ISO 527-1:2019), German version EN ISO 527-1:2019

¹⁴ DVS 2206-1:2019-09 Non-destructive tests on tanks, apparatus and piping made of thermoplastics – Dimensional checking and visual inspection

Z38110.21

1.40.22-00/21

Z38110.21

1.40.22-00/21

CERTIFICATE OF CONFORMITY

1.4 Test specification for dimensions, wall thicknesses and masses of the collection containers

- (1) The design details can be found in Annexes 1.1 to 1.9.
- (2) The required dimensions, minimum wall thicknesses and minimum masses (without gratings) can be found in Tables 5 and 6 below.

Table 5 Application masses (without gratings, without fixtures):

Type of installation	Minimum mass (without fixtures) [kg]	Dimensions (L x W x H) [mm]
Collection container:		1204.6 x 804.6 x 328
With 4 fixing pins (for Euro pallets)	16.0	1204.6 x 804.6 x 368
With 4 feet		
With 2 runners		1204.6 x 804.6 x 428

Table 6 Minimum wall thicknesses

Type of installation	Minimum wall thickness [mm]
PE collection tray 250/2	
Side wall	5.8
Bottom	5.8
Bottom ribbing	4.5

- 1.5 Platforms (gratings)
An initial inspection must be carried out on the galvanised steel gratings according to Annex 2, Section 2.

They are intended for storing:

- used and unused motor and gear oil with a flash point over 100 °C
- Pesticides
- Many acids, lyes, saline solutions and chemical according to the material durability list of the approval.

2. Transport

The following is to be taken into consideration to avoid damages and meet warranty conditions:

- Do not drop or throw the collection tray
- Do not place on corners or sharp objects

3. Installation requirements

The installation requirements for the respective media are specified in the legal regulations governing water, commerce and construction.

The PE collection trays are to be installed on solid surfaces or in sufficiently load bearing racks.

4. Maintenance

PE collection trays do not require any special maintenance work.

The operator is to check the collection tray according to approval on a regular basis.

2. Transport, assembly and operating instructions

Dear customers,

You have purchased a high quality PE collection tray, which has been designed down to the detail for practical implementation and which meets all official requirements for trouble-free use. Please refer to the following operating instructions for details. Thank you for relying on us.

Your CEMO team

1. General information

1.1 Reference documents

- Approval Z-40.22-420 for PE collection tray (operator excerpt)
- Legal stipulations that regulate water, commerce and construction to the extent applicable
- Monitoring statement (see section 3)

1.2 Areas of use

The open rectangular polyethylene (PE) collection trays made of can be used as parts of storage systems with mobile vessels.

3. Monitoring statement



Monitoring statement for PE collection tray

made of HD PE as a storage system
for mobile vessels.

Article No.: 211.X

Approval number: Z-40.22-420

We hereby certify that the PE collection tray meets the regulations of the General Construction Inspection Approval. Construction and leak testing have been performed.



Quality Control

Bac collecteur en plastique PE 250 / 2 CEMO

Documents d'accompagnement et informations techniques

N° d'homologation: Z-40.22-420

Documentations importantes pour l'exploitant !

À conserver soigneusement !

(Les documentations sont à présenter lors des inspections des cuves.)

1. Notice de transport, de montage et d'utilisation

Chers clients,

En achetant le bac collecteur en plastique, vous disposez maintenant d'un produit de qualité qui est conçu dans les moindres détails pour une utilisation pratique et qui satisfait toutes les conditions administratives pour une utilisation sans problème. La notice d'utilisation suivante vous fournit davantage de détails. Merci de votre confiance.

Votre CEMO

1. Généralités

1.1 Documents à observer

- Homologation Z-40.22-420, pour bac collecteur en plastique (bordereau exploitant)
- Réglementations du droit s'appliquant à l'eau, aux activités industrielles et commerciales et à la construction, aux matières dangereuses, pour autant qu'il s'applique
- Déclaration de surveillance (voir paragraphe 3)

1.2 Champs d'application

Les bacs collecteurs rectangulaires ouverts en polyéthylène (PE) peuvent être utilisés comme élément d'une installation de stockage avec des récipients mobiles.

Ils sont prévus pour le stockage de :

- moteurs et d'huiles d'engrenage avec une point d'inflammation supérieur à 100 °C usagés et non usagés
- produits phytosanitaires
- nombreux types d'acides, lessives, solutions salines et produits chimiques, conformément à la liste de résistance de l'homologation.

2. Transport

Observer impérativement les points suivants pour éviter les dommages et assurer le maintien des droits de garantie :

- Ne pas faire tomber ni jeter le bac collecteur
- Ne pas le poser sur des arêtes vives ou des objets pointus

3. Conditions d'installation

Les conditions d'installation sont à consulter dans les prescriptions légales du droit relatif à l'eau, aux activités industrielles et commerciales et aux constructions.

Les bacs collecteurs en plastique doivent être installés sur un sol fixe ou sur des étagères pouvant résister suffisamment à la charge.

4. Maintenance

Les bacs collecteurs en plastique ne nécessitent pas de maintenance particulière.

Le bac collecteur doit être régulièrement contrôlé par l'exploitant, conformément à l'homologation.

2. Déclaration de surveillance

CEMO

Déclaration de surveillance Bac collecteur en plastique PE

en HD-PE en tant qu'installation de stockage pour récipients mobiles.

N° article : 211.X

N° d'homologation : Z-40.22-420

Nous attestons que le bac collecteur en plastique satisfait aux directives de l'homologation générale relative à la sécurité de construction. Le contrôle de construction et d'étanchéité a été effectué.



Contrôle qualité

CEMO-Vasca di raccolta in PE 250 / 2

Informazioni tecniche e cartacee accuse

Omologazione N°: Z-40.22-420

Documenti importanti per il gestore!

Conservare con cura!

(la documentazione deve essere presentata durante il controllo dell'impianto serbatoi.)

1. Istruzioni di montaggio e d'uso

Gentile Cliente,

acquistando la vasca di raccolta in PE avete scelto un prodotto di qualità, realizzato con cura fin nei minimi dettagli per un impiego pratico e in conformità di tutti i requisiti di legge in vigore. Maggiori informazioni sono riportate nel manuale d'uso di seguito riportato. Vi ringraziamo per la fiducia accordataci.

Vosra CEMO

1. In generale

1.1 Documentazione da osservare

- Omologazione Z-40.22-420, per vasca di raccolta in PE (Estratto per il gestore)
- Norme legislative applicabili in materia di diritto aziendale, edilizio e delle acque
- Dichiarazione di controllo (vedere Paragrafo 3)

1.2 Campi d'impiego

Le vasche di raccolta aperte rettangolari in polietilene (PE) possono essere usate come componente degli impianti di stoccaggio con recipienti mobili.

Sono destinate allo stoccaggio di:

- oli motore e cambio usati o non ancora usati con punto di infiammabilità superiore a 100 °C
- fitofarmaci
- molti acidi, soluzioni alcaline, soluzioni saline e prodotti chimici conformemente all'elenco di resistenza dell'omologazione.

2. Trasporto

Per evitare danni e salvaguardare i diritti di garanzia è necessario osservare assolutamente quanto segue:

- Non far cadere o gettare la vasca di raccolta
- Non collocare su spigoli o su oggetti appuntiti

3. Condizioni di installazione

Per le condizioni di installazione dei mezzi immagazzinati, fare riferimento alle vigenti norme di diritto aziendale, edilizio e delle acque.

Le vasche di raccolta in PE devono essere installate su un fondo piano e solido oppure su scaffalature portanti.

4. Manutenzione

Le vasche di raccolta in PE non richiedono particolari interventi di manutenzione.

Le vasche di raccolta devono essere regolarmente controllate dal gestore conformemente all'omologazione.

2. Dichiarazione di controllo



Dichiarazione di controllo per vasca di raccolta in PE

HD come impianto di stoccaggio per recipienti mobili.

Articolo N°: 211.X

Numeri di omologazione: Z-40.22-420

Si attesta che la vasca di raccolta in PE è conforme alle disposizioni dell'approvazione generale dell'ispettore dell'edilizia. Sono state eseguiti il controllo di tenuta e di costruzione.



Reparto qualità

Cubeta colectora PE 250 / 2 CEMO

Documentos anexos e información técnica

Nº de autorización: Z-40.22-420

¡Documentación importante para la entidad explotadora!

¡Consérvela con cuidado!

(Deberá mostrarse la documentación cuando se inspeccione la instalación.)

1. Instrucciones de transporte, montaje y uso

Apreciado cliente:

Con la cubeta colectora PE ha adquirido usted un producto de calidad, pensado con detalle para que resulte práctico y que cumple todos los requisitos administrativos para que se utilice sin problemas. Encontrará información más detallada en las instrucciones de uso adjuntas. Le agradecemos la confianza depositada en nuestro producto.

El equipo de CEMO

1. Generalidades

- 1.1 Documentación que se debe tener en cuenta
 - Autorización Z-40.22-420, para cubetas colectoras PE (extracto de la entidad explotadora)
 - Disposiciones sobre la legislación de aguas, industrial y de construcción, legislación sobre sustancias peligrosas siempre que así corresponda
 - Declaración de supervisión (véase apartado 3)

1.2 Campos de aplicación

Las cubetas colectoras rectangulares abiertas de polietileno (PE) pueden utilizarse como complemento de instalaciones de almacenamiento con depósitos desplazables.

Se han previsto para almacenar:

- aceites usados y no usados de motores y engranajes con punto de inflamación por encima de 100 °C
- pesticidas
- muchos ácidos, soluciones cáusticas, soluciones salinas y sustancias químicas según la lista de resistencia de la homologación.

2. Transporte

Para evitar daños y mantener los derechos de garantía debe tener en cuenta necesariamente lo siguiente:

- no deje caer ni tire la cubeta colectora,
- no la coloque sobre bordes u objetos puntaagudos,

3. Condiciones de instalación

Las condiciones de instalación para cada uno de los medios se desprenden de las disposiciones legales sobre aguas, industria y construcción.

Las cubetas colectoras PE deben colocarse sobre una base fija y plana o sobre un estante con la suficiente resistencia.

4. Mantenimiento

Las cubetas colectoras PE no precisan medidas especiales de mantenimiento.

La empresa explotadora deberá controlar regularmente la cubeta colectora según la autorización.

2. Declaración de supervisión



Declaración de supervisión para cubetas colectoras PE

de HD-PE como instalación de almacenamiento para depósitos desplazables.

Nº de artículo: 211.X

Número de autorización: Z-40.22-420

Certificamos que la cubeta colectora PE cumple las disposiciones de la autorización general de inspección de obras. Se ha realizado la comprobación de obra y estanqueidad.



Gestión de calidad

Záhytná vana CEMO PE 250 / 2

Průvodní doklady a technické informace Číslo povolení: Z-40.22-420

Důležité podklady pro provozovatele!

Pečlivě si je uschověte!

(Podklady předložte při zkouškách skladovacího zařízení s nádržemi.)

1. Návod k dopravě, montáži a provozu

Vážený zákazníku,

se záhytnou vanou PE jste si pořídili kvalitní produkt, který je do posledního detailu promyšlen a určen k praktickému použití a u kterého jsou splněny všechny úděrně stanovené předpoklady bezproblémového použití. Podrobnosti jsou uvedeny v následujícím návodu k provozu. Děkujeme Vám za Vaši důvěru.

Váš výrobce CEMO

1. Všeobecně

1.1 Podklady, které musí být respektovány

- Povolení Z-40.22-420 pro záhytnou vanu PE (provozní výtah)
- Ustanovení vodního zákona, živnostenského a stavebního zákona, zákona o nebezpečných látkách, pokud se k tomuto produktu vztahují
- Prohlášení o sledování (viz část 3)

1.2 Oblasti použití

Pravouhlé otevřené záhytné vany z polyetylénu (PE) lze použít jako součást skladovacích zařízení s pohyblivými nádobami.

Jsou určeny ke skladování:

- použitých a nepoužitých motorových a převodových olejů s teplotou vzplanutí nad 100 °C
- přípravků na ochranu rostlin
- řady kyselin, lhouhů, roztoků soli a chemikálií podle seznamu odolnosti v povolení.

2. Přeprava

Aby nedocházelo k poškození a za účelem udržení nároků na záruku je vždy třeba dodržovat tyto pokyny:

- Záhytnou vanu nenechte spadnout ani ji neházejte
- nepokládejte ji na hrany ani na špičaté předměty

3. Podmínky instalace

Podmínky instalace k použití s příslušnými médii si vyhledejte ve vodoprávních, živnostenských a stavebně právních předpisech.

Záhytné vany PE instalujte na rovnou, zpevněnou podlahovou plochu nebo do polic s dostatečnou nosností.

4. Údržba

Záhytné vany PE nevyžadují žádnou zvláštní údržbu. Záhytnou vanu je provozovatel povinen pravidelně kontrolovat podle povolení.

2. Prohlášení o sledování

CEMO

Prohlášení o sledování záhytné vany PE

z HD-PE jakožto skladovacího zařízení na pohyblivé nádoby.

Výrobek č.: 211.X

Číslo povolení: Z-40.22-420

Potvrzujeme, že záhytná vana PE odpovídá ustanovením všeobecně platného povolení stavebního dozoru. Byla provedena konstrukční zkouška a zkouška těsnosti.



Řízení jakosti (Qualitätswesen)

CEMO-PE-opsamlingsbakke 250 / 2

Følgesedler og tekniske informationer

Licensnummer: Z-40.22-420

Vigtige dokumenter til operatøren/ejeren!

Opbevares omhyggeligt!

(Dokumenterne skal vises ved kontrol af tankanlægget.)

1. Transport-, monterings- og driftsvejledning

Kære kunde,

med PE-opsamlingsbakken har De købt et produkt af høj kvalitet, hvor alle detaljer blev gennemtænkt til den praktiske anvendelse og hvor alle krav, fra myndighederne side, blev opfyldt som garanti for en problemløs anvendelse. Detaljer finder De i den efterfølgende driftsvejledning. Mange tak for Deres tillid i vores produkter.

Deres CEMO

1. Generelt

1.1 Dokumenter, som der skal tages hensyn til

- Licens Z-40.22-420, til PE-opsamlingsbakke (ejers udskrift)
- Bestemmelser af vand-, erhvervs- og byggeloven, evt. loven om farlige stoffer
- Kontrolerklæring (se afsnit 3)

1.2 Anvendelsesområder

De rektangulære, åbne opsamlingsbakker af polyethylen (PE) kan anvendes som del af opbevaringsanlæg med mobile beholdere.

De er beregnet til opbevaring af:

- spildt og nyt motor- og gearolie med et flammepunkt over 100 °C
- Plantebeskyttelsesmidler
- mange syrer, lud, saltopløsninger og kemikalier ifølge licensen bestandighedsliste.

2. Transport

Det er påtrængende at følgende overholdes for at undgå skader og for at opretholde garantikravene:

- opsamlingsbakken må ikke tabes eller kastes
- den må ikke lægges på kanter eller spidse genstande

3. Opstillingsforudsætninger

Opstillingsforudsætninger til de enkelte medier findes i vand-, erhvervs- og byggelovgivningens bestemmelser. PE-opsamlingsbakkerne skal opstilles på en plan bund eller i reoler, som har en tilstrækkelig bæreevne.

4. Vedligeholdelse

PE-opsamlingsbakker kræver ingen særlige vedligeholdelsesforanstaltninger.

Opsamlingsbakken skal regelmæssigt kontrolleres af operatøren/ejeren iht. godkendelsen.

2. Kontrolerklæring



Kontrolerklæring til PE-opsamlingsbakke

af PE-HD som opbevaringsanlæg til mobile beholdere.

Artikel-nr.: 211.X

Licensnummer: Z-40.22-420

Vi bekræfter, PE-opsamlingsbakken stemmer overens med godkendelsens bestemmelser. Konstruktions- og tæthedskontrollen blev gennemført.



Kvalitetskontrol

CEMO-PE-kogumisvann 250 / 2

Saatedokumentid ja tehniline info

Loa nr: Z-40.22-420

Kasutaja jaoks olulised dokumentid!

Palun korralikult alles hoida!

(Dokumentid tuleb esitada, kui paaki kontrollitakse.)

1. Transpordi-, paigaldus- ja kasutusjuhend

Väga austatud klient,

PE-kogumisvanni näöl omandasite te kvaliteetse toote, mis on üksikasjadeni praktilist kasutust silmas pidades läbi möeldud ning mille juures on tädetud kõik ametkondlikud eeldused probleemideta kasutamiseks. Üksikasju leiate alljärgnevast kasutusjuhendist. Täname usalduse eest.

Teie CEMO

1. Üldist

1.1 Järgmissele kuuluvad dokumentid

- luba Z-40.22-420, PE-kogumisvanni jaoks (käitaja väljavõte)
- Kohalduvad vee-, kaubandus- ja ehitusõiguse, ohtlike ainete õiguse sätted
- Järelvalveteatis (vt lõik 3)

1.2 Kasutusvaldkonnad

Täisnurksed avatuid kogumisvanne, mis on valmistatud polüütiluurist (PE), võib kasutada laorajatiste osana, millel on lokaalselt liikuvad mahutid.

Need on ette nähtud järgmiste ainete ladustamiseks:

- kasutatud ja kasutatama mootori- ja käigukastiölid leekpunktiga üle 100 °C
- taimekaitsevahendid
- paljud happed, leelised, soolalahused ja kemikaalid vastavalt loa vastupidavusnimikirjale.

2. Transport

Vigastuste välimiseks ja garantiiõiguse säilitamiseks tuleb kindlasti silmas pidada:

- Ärge pillake ega visake kogumisvanni maha
- ärge asetage servadele ega teravatele esemetele

3. Paigaldustingimused

Vastavate materjalide paigaldamistingimused leiate vee-, kaubandus- ja ehitusõiguslikest eeskirjadest.

PE-kogumisvannid tuleb paigaldada tasasele kindlustatud pinnale või piisava kandejõuga riilulitele.

4. Hooldus

PE-kogumisvannid ei vaja erilisi hooldusmeetmeid.

Vastavalt loale peab käitaja kogumisvanni regulaarselt kontrollima.

2. Järelvalveteatis



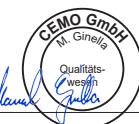
Järelvalveteatis PE-kogumisvanni jaoks

valmistatud HD-PE-st laorajatisena lokaalselt liikuvate mahutite jaoks.

Artikli nr: 211.X

Loa number: Z-40.22-420

Töödame, et PE-kogumisvann vastab üldise ehitusjärevalve loa sätetele. Ehitusinspektsioon ja tiheduse kontroll on läbi viidud.



Kvaliteedikontroll

CEMO-PE felfogóteknő 250 / 2

Kísérődokumentumok és műszaki információk Engedélyszám: Z-40.22-420

Fontos dokumentumok az üzemeltető számára!

Gondosan őrizzék meg!

(A tartályberendezés vizsgálatai alkalmával a dokumentumokat be kell mutatni.)

1. Szállítási-, szerelési- és használati utasítás

Tiszttel vevő!

A polietilén felfogóteknővel Ön olyan minőségi termék birtokába jutott, amelyet az apró részletekig bezárólag a gyakorlati használatra terveztünk, és amely teljesíti az összes, a problémamentes használathoz szükséges hatósági feltételt. A részleteket a következő használati utasítás tartalmazza. Köszönjük bizalmukat.

CEMO - az Önök szolgálatában!

1. Általános adatok

- 1.1 Dokumentumok, amelyeket figyelembe kell venni
 – Z-40.22-420 sz. engedély polietilén felfogóteknőhöz (az üzemeltető kivonata)
 – Víz-, ipar- és építésjogi, valamint a veszélyes anyagokkal kapcsolatos jogi rendelkezések, amennyiben alkalmazhatók
 – Felügyeleti nyilatkozat (lásd a 3. fejezete)

1.2 Alkalmazási területek

A polietilén anyagú, negyszögletes kerestmetszetű nyitott felfogóteknők szállítható edényekkel felszerelt tárolóberendezések részeként használhatók.

A következő anyagok tárolására szolgálnak:

- 100°C-nál magasabb gyulladási pontú használt és nem használt motor-, illetve hajtóműolajok
- Növényvédő szerek
- számos különböző sav, lúg, sóoldat és vegyszer az engedélyben szereplő ellenállósági lista alapján.

2. Szállítás

A károk elkerülése és a garancia érvényességének fenntartása érdekében nyomatékosan ajánljuk az alábbi szabályok betartását:

- a felfogóteknőt nem szabad leejteni vagy ledobni.
- nem szabad az élre rakni vagy éles tárgyakra helyezni.

3. Felállításifeltételek

A mindenkor tárolt közegekre vonatkozóan érvényes felállítási feltételek a víz-, ipar- és építésjogi előírásokban találhatók.

A polietilén felfogóteknőket síkfelületű szilárd alapzon vagy elegendő teherbírású állványzon kell felállítani.

4. Karbantartás

A polietilén felfogóteknők nem igényelnek különösebb karbantartást.

AZ engedélynek megfelelően az üzemeltetőnek rendszernen ellenőriznie kell a felfogóteknőt.

2. Ellenőrzési nyilatkozat



Ellenőrzési nyilatkozat a polietilén-felfogóteknőhöz

anyaga: nagy fajsúlyú polietilén, rendeltetése: szállítható edények tárolóberendezéseként

Cikkszám.: 211.X

Engedélyszám: Z-40.22-420

Tanúsítjuk, hogy a polietilén felfogóteknő megfelel az általános építésfelügyeleti engedély rendelkezéseinél. Az építési és a tömítettségi vizsgálatot elvégeztük.



Minőségügyi osztály

CEMO-PE-dryppekar 250 / 2

Følgepapirer og tekniske informasjoner Godkjennelses - nr.: Z-40.22-420

Viktige dokumenter for den som eier/driver anlegget!

Ta godt vare på dokumentene!

(Dokumentene må vises frem ved kontroll av tankanlegget.)

1. Transport-, monterings- og driftsveiledding

Kjære kunde,

med PE-dryppekar har du kjøpt et kvalitetsprodukt, som er gjennomtenkt ned i miste detalj for praktisk bruk og som uten problem oppfyller alle myndigheters krav. Ytterligere informasjoner finner du i bruksanvisningen. Vi takker for tilliten

Ditt CEMO

1. Generelt

1.1 Dokumenter man må ta hensyn til

- Godkjennelse Z-40.22-420, for PE-dryppekar (eierens versjon)
- Bestemmelser i vann-, håndverks- og byggerett, farestoffrett hvis dette er aktuelt
- Overvåkingserklæring (se avsnitt 3)

1.2 Bruksområde

De rettvinkelte åpne dryppekarene laget av polyetylen (PE) kan benyttes som del av lageranlegg med stedlig bevegelige beholdere.

De benyttes til lagring av:

- Brukte og ubrukte motor- og giroljer med flammepunkt over 100 °C
- Plantevernmidler
- Mange syrer, lut, saltlösningar og kjemikalier iht. kvalitetslisten til godkjenningen.

2. Transport

For å unngå skader og for å holde garantikravene må følgendes overholdes:

- Ikke la dryppekaret falle ned
- Ikke legg det på kanter og spisse gjenstander

3. Oppstillingsbetingelser

Oppstillingsbetingelsene for de respektive mediene finner man i vann-, håndverks- og byggerettslige forskriftene. PE-dryppekarene må stilles på jevnt og fast underlag eller i hyller som tåler vekten av karene.

4. Vedlikehold

PE-dryppekar trenger ingen spesielle vedlikeholdstiltak. Dryppekaret må kontrolleres regelmessig av eieren iht. godkjenningen.

2. Overvåkingserklæring

CEMO

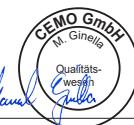
Overvåkingserklæring for PE-dryppekar

laget av HD-PE som lageranlegg for stedlig bevegelige beholdere.

Artikkel-nr.: 211.X

Godkjennelsesnummer: Z-40.22-420

Vi bekrefter at PE-dryppekaret overholder bestemmelserne til den generelle byggekontroll-godkjennelsen. Bygg- og tetthetskontroll ble gjennomført.



Kvalitetsvesen

CEMO-PE-opvangbak 250 / 2

Begeleidende documenten en technische specificaties

Goedkeuringsnr.: Z-40.22-420

Belangrijke documentatie voor de ondernemer!

Zorgvuldig bewaren!

(Documentatie moet bij controles van de tankinstallatie worden getoond.)

1. Transport-, montage- en gebruikshandleiding

Geachte klant,

Met de PE-opvangbak hebt u een kwaliteitsproduct aangeschaft waarover tot in de kleinste details en gericht op het praktische gebruik is nagedacht en dat aan alle overheidseisen voor een probleemloos gebruik voldoet. Nadere informatie vindt u in de onderstaande gebruikshandleiding. Wij danken u voor uw vertrouwen.

Uw CEMO

1. Algemeen

- 1.1 Documentatie die in acht moet worden genomen
 - Goedkeuring Z-40.22-420, voor PE-opvangbak (samenvatting voor de ondernemer)
 - Bepalingen uit het water-, ondernemings- en bouwrechт, recht inzake gevaarlijke stoffen, voorzover van toepassing
 - Toezichtverklaring (zie hoofdstuk 3)

1.2 Toepassingsgebieden

De rechthoekige, open opvangbakken gemaakt van polyethyleen (PE) kunnen als onderdeel van opslaginstallaties met mobiele vaten worden gebruikt.

Zij zijn bestemd voor de opslag van:

- gebruikte en ongebruikte motor- en transmissieolie met een vlampunkt boven 100 °C
- plantbeschermingsmiddelen
- vele zuren, logen, zoutoplossingen en chemicaliën volgens de bestendigheidslijst van de goedkeuring.

2. Transport

Om schade te voorkomen en de garantie te behouden, moet u altijd op het volgende letten:

- Laat de opvangbak niet vallen en gooи er niet mee
- Leg de opvangbak niet op kanten of spitse voorwerpen

3. Opstelvoorraarden

De opstelvoorraarden voor de betreffende producten zijn te vinden in de water-, ondernemings- en bouwrechтelijke voorschriften.

De PE-opvangbakken moeten op een vlakke, verharde ondergrond of rekken met voldoende draagvermogen worden opgesteld.

4. Onderhoud

PE-opvangbakken vereisen geen bijzondere onderhoudsmaatregelen.

De opvangbak moet door de ondernemer regelmatig volgens de goedkeuring worden gecontroleerd.

2. Toezichtverklaring



Toezichtverklaring voor PE-opvangbak

gemaakt van HD-PE als opslaginstallatie voor mobiele vaten.

Artikelnr.: 211.X

Goedkeuringsnummer: Z-40.22-420

Wij verklaren dat de PE-opvangbak voldoet aan de bepalingen van de algemene bouwtoezichtgoedkeuring. De bouw- en lekkagecontrole werd uitgevoerd.



Kwaliteitsmanagement

CEMO-PE-Bandeja colectora 250 / 2

Docu-mentação e informações técnicas

Licença nº: Z-40.22-420

Documentos importantes para o operador!

Guardar em local seguro!

(Os documentos deverão ser apresentados em caso de inspecção dos tanques.)

1. Instruções de transporte, montagem e operação

Prezado cliente,

com a aquisição da bandeja coletora de polietileno, entrou na posse de um produto de qualidade concebido até aos últimos detalhes para uso prático e que perante as diversas autoridades, cumpre todos os requisitos de ordem técnica e legal para uma utilização sem restrições. Para informações mais detalhadas, consulte as instruções a seguir. Agradecemos a confiança que deposita nos nossos produtos.

CEMO

1. Informações gerais

1.1 Documentação importante

- Licença Z-40.22-420, atribuída à bandeja coletora em polietileno (secção do operador)
- Disposições legais que constam do Direito Nacional da Água, Direito Imobiliário da Construção e Urbanismo, Direito Comercial e da Propriedade Industrial bem como, desde que aplicável, da Legislação de Protecção contra Produtos Perigosos
- Declaração de inspecção (ver Secção 3)

1.2 Áreas de aplicação

As bandejas colectoras rectangulares, abertas, em polietileno (PE), podem ser utilizadas como componentes parciais dos equipamentos de armazenamento com recipientes móveis.

As bandejas foram concebidas para o armazenamento de:

- óleos das caixas de velocidades e de motores novos e usados com ponto de inflamação superior a 100 °C
- herbicidas e pesticidas
- diferentes tipos de ácido, lixívias, soluções salinas e substâncias químicas, de acordo com a lista de resistência do material que acompanha a licença.

2. Transporte

Para evitar a ocorrência de danos e manter válida a garantia do produto, deve respeitar estritamente o seguinte:

- Não deve arremessar ou deixar cair a bandeja coletora
- Não a deve colocar sobre cantos ou objectos pontiagudos

3. Condições de instalação

As condições de instalação para guardar as respectivas substâncias devem ser consultadas nas disposições legais que constam do Direito Nacional da Água, Direito Imobiliário da Construção e Urbanismo, Direito Comercial e da Propriedade Industrial.

As bandejas colectoras em polietileno devem ser instaladas sobre um pavimento plano e estável ou em prateleiras com capacidade de sustentação suficiente.

4. Manutenção

As bandejas colectoras em polietileno não requerem nenhuma manutenção especial.

A bandeja coletora deve ser controlada regularmente pela entidade responsável, de acordo com os termos que constam da licença.

2. Declaração de inspecção

CEMO

Declaração de inspecção para a bandeja coletora PE

em polietileno HD como equipamento de armazenamento para recipientes locais móveis.

Nº ref.: 211.X

Nº da licença: Z-40.22-420

Certificamos que a bandeja coletora em polietileno está conforme com as determinações da licença geral emitida pelas autoridades de supervisão. Foi efectuado teste de verificação da hermeticidade e das características construtivas.



Controlo de qualidade

Miska zlewowa PE CEMO 250 / 2

Dokumentacja dodatkowa i informacje techniczne

Nr świadectwa dopuszczenia: Z-40.22-420

Ważna dokumentacja dla użytkownika!
Należy zapewnić staranne przechowanie!
 (Dokumentację należy okazać podczas kontroli zbiornika.)

1. Instrukcja dotycząca transportu, montażu i użytkowania

Szanowni Państwo,

miska zlewowa PE stanowi produkt o wysokiej jakości, który w najdrobniejszych szczegółach został stworzony do praktycznego wykorzystania i który spełnia wszystkie ustawowe przepisy i wymagania. Szczegóły opisano w niniejszej instrukcji użytkowania. Dziękujemy za okazane nam zaufanie.

Zespół CEMO

1. Uwagi ogólnego

1.1 Ważna dokumentacja

- Aprobata Z-40.22-420, dotyczy miski zlewowej PE (fragment dla użytkownika)
- Przepisy prawa wodnego, przemysłowego i budowlanego, prawa o substancjach niebezpiecznych o ile dotyczy
- Deklaracja nadzoru (patrz rozdział 3)

1.2 Zakresy zastosowania

Prostokątne miski zlewowe z politylu (PE) można używać jako część sprzętu magazynowego z transportowanymi na miejscu pojemnikami.

Są one przeznaczone do składowania:

- zużytych i nowych olejów silnikowych i przekładniowych o temp. zapłonu powyżej 100°C
- środków ochrony roślin
- wielu kwasów, ługów, roztworów soli i pozostałych chemikaliów zgodnych z listą trwałości zawartą w aprobacie.

2. Transport

By uniknąć szkód a także nie utracić gwarancji należy bezwzględnie przestrzegać:

- Nie upuszczać ani nie rzucać miską zlewową
- nie kłaść na krawędziach ani ostrych przedmiotach

3. Warunki ustawienia

W zależności od medium, warunki związane z ustawieniem odpowiadają właściwym przepisom prawa wodnego, przemysłowego lub budowlanego.

Miski zlewowe PE stawia się na płaskim, utwardzonym podłożu lub na regałach o odpowiednio dużym udźwigu.

4. Konserwacja

Miski zlewowe PE nie wymagają szczególnych zabiegów konserwacyjnych.

Miska zlewowa wymaga regularnej kontroli zgodnie ze wskazówkami aprobaty.

2. Deklaracja nadzoru



Deklaracja nadzoru miski zlewowej PE

ze politylu o dużej gęstości jako sprzęt magazynowy do zbiorników używanych na miejscu.

Nr artykułu: 211.X

Nr świadectwa dopuszczenia: Z-40.22-420

Oświadczamy, że miska zlewowa PE odpowiada ustaleniom niemieckiej aprobaty dopuszczającej do stosowania w budownictwie (Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung). Przeprowadzono badanie konstrukcyjne i badanie szczelności.



Zarządzanie jakością

Vană de captare CHEMO-PE 250 / 2

Hărtii de însoțire și informații thenice

Nr. de omologare: Z-40.22-420

Documentații importante pentru exploataitor!

Vă rugăm să le păstrați cu grijă!

(La verificarea stației de alimentare cu carburanți trebuie să prezentați documentația.)

1. Instrucțiuni de transport, de montaj și de utilizare

Stimate client,

prin achiziționarea vanei de captare PE ați devenit proprietarul unui produs de calitate, care a fost conceput, până la cele mai mici amănunte, pentru o utilizare practică și prin care sunt îndeplinite toate prevederile oficiale pentru o utilizare fără probleme. Amănuntele le veți găsi în instrucțiunile de utilizare. Vă mulțumim pentru încrederea acordată!

al dumneavoastră CEMO

1. Generalități

1.1 Documentații de care trebuie ținut cont

- Omologare Z-40.22-420, pentru vana de captare PE (extras pentru exploataitor)
- Prevederile legale cu privire la ape, activități comerciale, construcții, substanțe periculoase - în măsura în care sunt aplicabile
- Declarația de supraveghere (vezi paragraful 3)

1.2 Domenii de utilizare

Vana de captare deschisă, de formă dreptunghiulară, polietilenă (PE) întărită cu fibre de sticlă, poate fi folosită ca parte a instalațiilor de depozitare, ca vase mobile.

Ele sunt prevăzute pentru depozitarea de:

- uleiuri uzate și noi de motor și reductor cu temperatură de aprindere peste 100 °C
- Pesticide
- o serie de acizi, leșii, soluții de sâruri și substanțe chimice conform listei de omologare cu privire la rezistență la diferite substanțe.

2. Transport

Pentru evitarea daunelor și pentru păstrarea valabilității garanției trebuie respectate neapărat următoarele prevederi:

- vana de captare se va feri de căderi și aruncări
- nu se așeza pe obiecte ascuțite sau care au vârfuri

3. Condiții de amplasare

Condițiile de amplasare separate pentru fiecare agent se găsesc în prevederile legale cu privire la ape, activități comerciale și construcții.

Vanele de captare PE se vor amplasa pe o suprafață netedă și întărită sau pe rafturi cu capacitate portantă suficientă.

4. Înțretinere

Vanele de captare PE nu necesită măsuri speciale de întreținere.

Vana de captare trebuie verificată regulat de exploataitor, conform omologării.

2. Declarație de supraveghere



Declarație de supraveghere pentru vana de captare PE

din HD-PE (polietilenă de densitate ridicată), ca instalație de depozitare pentru butoaiele mobile.

Cod articol: 211.X

Număr de omologare: Z-40.22-420

Certificăm că vana de captare PE îndeplinește prevederile generale pentru o omologare de către organul de supraveghere a construcțiilor. Verificarea constructivă și de etanșeitate a fost efectuată.



Secția de calitate

Полиэтиленовый сливной поддон СЕМО 250 / 2

Сопроводительная документация и техническая информация номер допуска: Z-40.22-420

Важная документация для эксплуатирующей организации! Хранить аккуратно!
(Документация должна быть предъявлена при испытаниях бака).

1. Инструкция по транспортировке, сборке и эксплуатации

Уважаемый покупатель,

Вы приобрели высококачественное изделие, полиэтиленовый сливной поддон, который специально разработан для практического применения и соответствует всем требованиям надзорных органов по эксплуатации. Подробная информация о ней представлена в данной инструкции по эксплуатации. Благодарим Вас за доверие.

Фирма СЕМО

1. Общая информация

1.1 Подлежащие соблюдению документы

- допуск Z-40.22-420 для полиэтиленового сливного поддона (выдержка для эксплуатирующей организации)
- положения водного, промыслового и строительного права, законодательства об обращении с опасными веществами (если необходимо)
- заявление о соответствии требованиям надзорных органов (см. раздел 3)

1.2 Области применения

Открытые сливные поддоны прямоугольной формы, изготовленные из полиэтилена, могут использоваться в качестве части систем хранения с перемещаемыми емкостями.

Они предназначены для хранения следующих материалов:

- использованных и неиспользованных моторных и трансмиссионных масел с температурой воспламенения более 100 °C;
- средств защиты растений;
- многих кислот, щелочей, соляных растворов и других химикатов согласно перечню устойчивости к воздействию, представленному в допуске к эксплуатации.

2. Транспортировка

Во избежание повреждений и сохранения права на гарантийное обслуживание в обязательном порядке необходимо соблюдать следующие требования:

- не разрешается ронять или бросать сливной поддон;
- не разрешается класть сливной поддон на края или острые предметы.

3. Условия установки

См. соответствующую информацию в предписаниях органов водного, промыслового или строительного надзора в зависимости от жидкостей, которые предполагается хранить в емкости.

Полиэтиленовые сливные поддоны устанавливаются на ровном твердом основании или на полках, имеющих достаточную несущую способность.

4. Техническое обслуживание

Для полиэтиленовых сливных поддонов не требуется выполнения особых работ по техническому обслуживанию.

Эксплуатирующая организация обязана регулярно проверять сливные поддоны согласно требованиям допуска к эксплуатации.

3. Заявление о соответствии требованиям надзорных органов

СЕМО

Заявление о соответствии требованиям надзорных органов для полиэтиленового сливного поддона

из полиэтилена высокой плотности в качестве системы хранения для перемещаемых емкостей.

Артик. №: 211.X

Номер допуска: Z-40.22-420

Настоящим удостоверяется, что полиэтиленовый сливной поддон соответствует положениям общего допуска органа строительного надзора. Испытание давлением и проверка герметичности выполнены.



Система контроля качества

CEMO-PE-uppsamlingstråg 250 / 2

Följesedel och teknisk information Registreringsnummer: Z-40.22-420

Viktiga underlag för idkaren!

Förvara dem noga!

(Underlagen ska kunna visas upp när tankanläggningen kontrolleras.)

1. Transport-, monterings- och bruksanvisning

Bäste kund,

i och med köpet av uppsamlingstråget av polyeten har du köpt en kvalitetsprodukt som ända in i minsta detalj är genomtänkt för praktiskt bruk och uppfyller alla aktuella myndighetskrav inför en problemlös användning.
I den nedanstående bruksanvisningen kan du läsa om detaljerna. Tack för ditt förtroende.

Ditt CEMO

1. Allmänt

1.1 Underlag att beakta

- Typpgodkändande Z-40.22-420 för uppsamlingstråg av polyeten (idkarutdrag)
- Bestämmelser för vatten-, industri- och byggrätt samt förordning om farligt gods, om sådana är tillämpliga
- Övervakningsförsäkran (se avsnitt 3)

1.2 Användningsområden

De rektangulära, öppna uppsamlingstrågen av polyeten (PE) kan användas som en del av förvaringsanläggningar för flyttbara kärl.

De är avsedda för förvaring av:

- Förbrukade och oanvända motor- och växellådeoljor med en flampunkt på över 100 °C
- Växtskyddsmedel
- Många syror, lutar, saltlösningar och kemikalier enligt beständighetslistan i typpgodkännandet

2. Transport

Beakta följande för att undvika skador och för att upprätthålla garantianspråken:

- Låt inte uppsamlingstråget falla och kasta det inte på golvet.
- Lägg det inte på kanter eller spetsiga föremål.

3. Uppställningsvillkor

Hämta uppställningsvillkoren för de aktuella medierna i föreskrifterna i vatten-, industri- och byggrätten.
Placera uppsamlingstrågen av polyeten på ett fast och jämnt underlag eller på ett hyllplån med tillräcklig bärformäga.

4. Underhåll

Uppsamlingstrågen av polyeten behöver inget särskilt underhåll.
Idkaren måste kontrollera uppsamlingstrågen regelbundet enligt typpgodkännandet.

2. Övervakningsförsäkran



Övervakningsförsäkran för PE-uppsamlingstråg

av HD-PE som förvaringsanläggning för flyttbara kärl.

Artikelnummer: 211.X

Registreringsnummer: Z-40.22-420

Vi intygar att uppsamlingstråget av polyeten uppfyller bestämmelserna i typpgodkännandet av byggprodukter. Konstruktions- och täthetskontroll har utförts.



Kvalitetenhet

CEMO-PE-Keruualla 250 / 2

Seurantapaperit ja tekniset tiedot

Hyväksyntä-numero: Z-40.22-420

Tärkeät asiapaperit käyttäjälle!

Säilytä huolellisesti!

(Asiapaperit on esittettävä tankkilaitteiston tarkastusten yhteydessä.)

1. Kuljetus-, asennus- ja käyttöohje

Arvoisa asiakas,

hankkimalla PE-keruualtaan olet saanut laatutuotteen, joka on pienintä yksityiskohtaa myöten suunniteltu päättäiseen käyttöön ja, joka täyttää ongelmitta kaikki viranomaisten sen käytölle asettamat vaatimukset. Yksityiskohtaiset tiedot saat seuraavana olevasta käyttöohjeesta. Kiitämme luottamuksestasi.

Sinun CEMO

1. Yleistä

1.1 Huomioitavat asiakirjat

- Hyväksyntä Z-40.22-420, PE-keruualtaalle (käyttäjän kopio)
- Vesi-, elinkeino-, rakennus- ja varalliset aineet (mikäli kyseessä) -oikeuden määräykset
- Valvontailmoitus (katso kohta 3)

1.2 Käyttöalueet

Polyetyleenistä (PE) valmistettuja suorakulmaisia avoimia keruualtaita voidaan käyttää osana varastointilaitteistoja, joissa on siirrettävävarastointiaistiat.

Ne on tarkoitettu varastoimaan:

- Käytettyjä ja käyttämättömiä moottori- ja vahienteistoolijä, joiden sytymispiste on yli 100 °C
- Kasvisuojelualuineita
- Monia hoppoja, emäksiä, suolaliuoksia ja kemiaalaisia hyväksyntään kuuluvan kestävyysluetteloon mukaisesti.

2. Kuljetus

Vahinkojen välttämiseksi ja takuuun voimassaolon varmistamiseksi ota ehdottomasti huomioon seuraavat seikat:

- älä päästää keruuallasta putoamaan, äläkä heittele sitä
- älä aseta reunojen tai terävien esineiden päälle

3. Sijoitusta koskevat vaatimukset

Sijoitusta koskevat vaatimukset kunkin aineen kohdalla selviävät vesistöä, liiketoiminnan harjoittamista ja rakenetarkastusta koskevista määräyksistä.

PE-keruualtaat on sijoitettava tasaiselle lujitetulle alustalle tai riittävän vahvoihin hyllyihin.

4. Huolto

PE-keruualtaat eivät tarvitse mitään erityistä huoltoa. Käyttäjän on tarkastettava keruuallas säähännöllisesti hyväksynnän mukaisesti.

2. Tarkastusilmoitus



Tarkastusilmoitus PE -keruualtaasta

valmistusaine HD-PE, liikuteltavien säiliöiden säilytyspaikkana.

Tuotenumero: 211.X

Hyväksyntänumero: Z-40.22-420

Vahvistamme täten, että PE-keruuallas vastaa Saksan yleisen rakennehyväksynnän määräyksiä. Paine- ja tiivistystarkastus on suoritettu.



Laaduntarkkailu

Záhytná vaňa CEMO PE 250 / 2

Sprievodné doklady a technické informácie Číslo povolenia: Z-40.22-420

Dôležité podklady pre prevádzkovateľa!

Starostlivo si ich uschovajte!

(Podklady predložte pri skúškach skladovacieho zariadenia s nádržami.)

1. Návod na dopravu, montáž a prevádzku

Vážený zákazník,

so záhytnou vaňou PE ste si kúpili kvalitný produkt, ktorý je premyslený do posledných detailov a je určený na praktické použitie a pri ktorom sú splnené všetky úradné predpoklady bezproblémového použitia. Podrobnosti sú uvedené v nasledujúcim návode na prevádzku. Ďakujeme Vám za Vašu dôveru.

Váš CEMO

1. Všeobecne

1.1 Podklady, ktoré musia byť rešpektované

- Povolenie Z-40.22-420, pre záhytnú vaňu PE (výťah prevádzkovateľa)
- Ustanovenia vodného zákona, živnostenského a stavebného zákona, zákona o nebezpečných látkach, pokiaľ sa vzťahujú na tento produkt
- Vyhlásenie o sledovaní (pozri časť 3)

1.2 Oblasti použitia

Pravouhlé otvorené záhytné vane z polyetylénu (PE) sa môžu využívať ako súčasť skladovacích zariadení s pohyblivými nádobami.

Sú určené na skladovanie:

- použitých a nepoužitých motorových a prevodovkových olejov s teplotou vzplanutia nad 100 °C
- prípravkov na ochranu rastlín
- mnohých kyselín, lúhov, soľných roztokov a chemikálií podľa zoznamu odolnosti v povolení.

2. Preprava

Aby nedochádzalo k poškodeniu a za účelom udržania nárokov na záruku je vždy nutné dodržiavať tieto pokyny:

- záhytnú vaňu nenechajte spadnúť a ani ju nehádzte
- nekladte ju na hrany ani na ostré predmety

3. Podmienky inštalácie

Podmienky inštalácie na použitie príslušných médií nájdete v predpisoch o vode, živnostenských a stavebnoprávnych predpisoch.

Záhytné vane PE inštalujte na rovnú, spevnenú podlahovú plochu alebo v regáloch s dostatočnou nosnosťou.

4. Údržba

Záhytné vane PE si nevyžadujú žiadnu zvláštnu údržbu. Záhytnú vaňu je prevádzkovateľ povinný pravidelne kontrolovať podľa povolenia.

2. Vyhlásenie o sledovaní



Vyhlásenie o sledovaní pre záhytnú vaňu PE

z HD-PE ako skladovacieho zariadenia pre pohyblivé nádoby.

Výrobok č.: 211.X

Číslo povolenia: Z-40.22-420

Potvrdzujeme, že záhytná vaňa PE zodpovedá ustanoveniam všeobecne platného povolenia stavebného dozoru. Bola vykonaná konštrukčná skúška a skúška tesnosti.



Riadenie kvality

CEMO PE prestrezna kad 250 / 2

**Spremnidokumenti in tehnične informacije
Št. dovoljenja: Z-40.22-420**

Pomembni dokumenti za upravljalca!

Skrbno shranite!

(dokumente je treba pokazati pri preverjanju tanka.)

1. Navodila za transport, montažo in obratovanje

Spoštovana stranka,

PE prestrezna kad je kakovosten proizvod, ki je do najvišje možne meje ustvarjen in predviden za praktično uporabo in pri katerem so izpolnjene vse uradne zahteve za nепроблематично uporabo. Podrobnosti boste izvedeli iz teh navodil za obratovanje. Zahvaljujemo se vam za vaše zaupanje.

Vaš CEMO

1. Splošno

1.1 Pomembni dokumenti

- Dovoljenje Z-40.22-420, za PE prestrezno kad (izvleček za upravljalca)
- Pravna dolčila o vodah, dolčila obrtnega prava ter gradbenega prava, če veljajo
- Izjava o nadzoru (glejte razdelek 3)

1.2 Področja uporabe

Štirikotno odprte prestrezne kadi iz polietilena (PE) se lahko uporabljajo kot del skladiščnih sistemov s krajevno premičnimi posodami.

Predvidene so za skladiščenje:

- rabljenega in nerabiljenega motorskega olja in olja v menjalniku s plameniščem nad 100 °C
- sredstev za varstvo rastlin
- veliko kislin, lugov, solnih raztopin in kemikalij v skladu s seznamom obstojnosti v dovoljenju.

2. Transport

Za preprečevanje poškodb in ohranitev jamstvenih zahtevkov je treba nujno upoštevati:

- Prestrezna kad ne sme pasti na tla in se ne sme metati po tleh
- ne odlagajte je na robe ali ostre predmete

3. Postavitevni pogoji

Postavitevne pogoje za vsakokratni medij morate preveriti v predpisih vodnega, obrtnega in gradbenega prava. PE prestrezne kadi morate postaviti na ravni, utrjeni podlagi ali v regalih z zadostno nosilnostjo.

4. Vzdrževanje

PE prestrezna kad ne potrebuje posebnih vzdrževalnih ukrepov.

Prestrezno kad upravljalec mora redno preverjati, v skladu z dovoljenjem.

2. Izjava o nadzoru



Izjava o nadzoru za PE prestrezne kadi

iz HD-PE kot dela skladiščnih sistemov s krajevno premičnimi posodami.

Št. artikla: 211.X

Številka dovoljenja: Z-40.22-420

Potrjujemo, da PE prestrezna kad odgovarja določilom splošnega dovoljenja gradbenega nadzora. Gradbeni preizkus in preverjanje tesnosti sta bila izvedena.



Kakovost

CEMO PE toplama küveti 250 / 2

Konşimento ve teknik bilgiler

Ruhsat No.: Z-40.22-420

Kullanıcı için önemli belgeler!

Lütfen özenli bir şekilde saklayın!

(Tank sisteminin kontrolleri sırasında belgeler gösterilimelidir.)

1. Taşıma, montaj ve kullanma talimatı

Sayın Müşteri,

PE toplama küveti ile, çalışma ortamı koşullarının en ince ayrıntısına kadar düşünülmüş, sorunsuz çalışması temin edilebilmesi için tüm yasal ön şartları yerine getiren üstün kaliteli bir ürün satın almış bulunmaktasınız. Ayrıntılı bilgileri, aşağıdaki çalışma talimatında bulabilirsiniz. Bizi tercih ettiğiniz için teşekkür ederiz.

CEMO Ekipiniz

1. Gegnel

1.1 Dikkate alınacak evraklar

- Ruhsat Z-40.22-420, PE toplama küveti için (kullanıcı nüshası)
- Su, sanayi ve inşaat hukuku, tehligli madde hukuku yönetmelikleri; geçerli olan durumlarda
- Denetim beyanı (bkz. Bölüm 3)

1.2 Kullanım alanları

Poliütilenilen (PE) üretilmiş, dik dörtgen şekilde açık toplama küvetleri, seyar konteynerli depolama tesislerin bir parçası olarak kullanılabilir.

Toplama küvetleri, aşağıdakilerin depolanması için tasarlanmıştır:

- patlama noktası 100 °C'nin üzerinde olan kullanılmış ve kullanılmamış motor ve transmisyon yağları
- bitki koruma ilaçları
- çeşitli asitler, kostikler ve tuz solüsyonları ve kimyasal maddeler; ruhsatta belirtilen rezistans listesine uygun olarak.

2. Taşıma

Hasarlardan kaçınılması ve garanti haklarının korunması için aşağıdakiler mutlaka dikkate alınmalıdır:

- Toplama kütvetini düşürmeyin veya atmayın
- kenarlara veya sıvı eşyalara koymayın

3. Kurulum şartları

Kurulum şartları için, ilgili maddenin su, sanayi ve inşaat hukuksal yönetmeliklerine bakınız.

PE toplama küvetlerini, düz sabitleştirilmiş zemin veya yete-rince taşıyıcı gücü yüksek raflar üzerine kurulmalıdır.

4. Bakım

PE toplama küvetlerini, özel bakım işlemlerine tabi tutma-ya gerek yoktur.

Toplama küveti, işletmeci tarafından düzenli ve ruhsatta belirtilen şekilde kontrol edilmelidir.

2. Denetim beyanı



Seyyar konteynerler için depolama tesisi olarak tasarlanmış, HD-PE'den üretilmiş

PE toplama kütvetleri için denetim beyanı.

Ürün kodu: 211.X

Ruhsat numarası: Z-40.22-420

PE toplama kütvetinin, genel inşaat kontrol ruhsatındaki düzenlemelere uygun olduğunu teyit ediyoruz. İnşaat ve sızdırmazlık kontrolü yapılmıştır.



Kalite kontrol

